

Anlage 1

**SCHULENTWICKLUNGSPLAN  
DER STADT HALLE (SAALE)  
FÜR DIE SCHULJAHRE 2009/10 BIS 2013/14**

**Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes  
für das Schuljahr 2012/13**



Grundschule am Zollrain

## Gliederung

### Schulentwicklungsplan der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2009/10 bis 2013/14 - Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für das Schuljahr 2012/13

|   | Seite |
|---|-------|
| <b>Einleitung</b>   | 4     |
| <b>I. Schulform Grundschule</b>   | 5     |
| 1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12   | 5     |
| 2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Grundschulen (GS)                               | 6     |
| 2.1 Fortschreibung für das Schuljahr 2012/13  | 6     |
| 2.1.1 Neueinrichtung eines Grundschulstandortes und Neueröffnung einer Grundschule                  | 6     |
| 2.1.2 Veränderung von Schulbezirken   | 10    |
| 2.1.3 Auslaufende Beschulung an der Grundschule „Rosa Luxemburg“                                    | 27    |
| 2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren                                  | 38    |
| 2.3 Tangierende Aufgabenbereiche  | 38    |
| 2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13  | 38    |
| 2.3.2 Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre                              | 39    |
| 3. Tabellenteil Grundschulen  | 40    |
| 4. Wechsel von der Grundschule an weiterführende Schulen  | 44    |
| <b>II. Schulform Sekundarschulen</b>  | 50    |
| 1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12   | 50    |
| 2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Sekundarschulen                                 | 53    |
| 2.1 Fortschreibung der SEPI für das Schuljahr 2012/13   | 53    |
| 2.1.1 Bestätigung des Standortes Kurt-Wüsteneck-Straße 21 als Standort der Sekundarschule Halle-Süd | 53    |
| 2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren                                  | 55    |
| 2.3 Tangierende Aufgabenbereiche  | 55    |
| 2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13  | 55    |
| 2.3.2 Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre                              | 55    |
| <b>III. Schulform Gesamtschule</b>  | 55    |
| 1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12   | 55    |
| 2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Gesamtschulen                                   | 56    |
| 2.1 Fortschreibung des SEPI für Schuljahr 2012/13   | 56    |
| 2.1.1 Zuordnung des Objektes Liebenauer Straße 119  | 56    |
| 2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren                                  | 57    |
| 2.3 Tangierende Aufgabenbereiche  | 57    |
| 2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13  | 57    |

|            |   |    |
|------------|---|----|
| 2.3.2      | Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre              | 57 |
| <b>IV.</b> | <b>Schulform Gymnasium</b>  | 58 |
| 1.         | Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12                      | 58 |
| 2.         | Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Gymnasien                    | 59 |
| 2.1        | Fortschreibung des SEPI für das Schuljahr 2012/13                             | 59 |
| 2.2        | Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren                | 59 |
| 2.3        | Tangierende Aufgabenbereiche  | 61 |
| 2.3.1      | Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13                          | 61 |
| 2.3.2      | Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre              | 61 |
| <b>V.</b>  | <b>Schulform Förderschule</b>   | 61 |
| 1.         | Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12                      | 61 |
| 2.         | Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Förderschulen                | 62 |
| 2.1        | Fortschreibung des SEPI für das Schuljahr 2012/13                             | 62 |
| 2.1.1      | Standortentscheidung im bereich der Förderschulen für Lernbehinderte          | 62 |
| 2.2        | Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren                | 68 |
| 2.3        | Tangierende Aufgabenbereiche  | 72 |
| 2.3.1      | Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13                          | 72 |
| 2.3.2      | Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre              | 72 |
| <b>VI.</b> | <b>Schulform Berufsbildende Schulen</b>                                       | 72 |
| 1.         | Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12                      | 72 |
| 2.         | Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Berufsbildende Schulen       | 72 |
| 2.1        | Fortschreibung des SEPI für das Schuljahr 2012/13                             | 72 |
| 2.1.1      | Aufgabe des Standortes Grasnelkenweg 16 der BbS I / II „Max Eyth“ / „Gutjahr“ | 72 |
| 2.2        | Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren                | 74 |

## Einleitung

Entsprechend des § 22 Abs. 4 Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt ist der Schulentwicklungsplan mindestens alle fünf Jahre zu überprüfen und fortzuschreiben. Er ist unabhängig davon fortzuschreiben, wenn hinreichende Gründe eine Änderung des vorliegenden Schulentwicklungsplanes erfordern.

Bedingt durch Ergebnisse von Binnenwanderungen in der Stadt Halle (Saale) hat sich eine kleinräumige demografische Entwicklung vollzogen, die u. a. im Bereich der Grundschulen Veränderungen erfordert. Neben den Grundschulen sind dabei aber auch die Horteinrichtungen betroffen, die durch die Grundschüler besucht werden.

Aus diesem Grund ist eine enge Verknüpfung und Integration des Schulentwicklungsplanes mit der Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertageseinrichtungen als Teilplanung der Jugendhilfeplanung erforderlich.

Aber auch die Bestrebungen zur bundesweiten Umsetzung der UN-Behindertenkonvention im Bereich der Bildung führen zu Voraussetzungen, die im Bereich der Förderschulen Veränderungen bedingen. So hat allein das geänderte Einweisungsverfahren der Schulbehörden dazu geführt, dass zum Schuljahr 2011/12 in den einzelnen Förderschwerpunkten sich die Zahl der neu eingewiesenen Schüler um teilweise bis zu 45 % verringert hat.

Neben diesen Faktoren geht das Bemühen der Stadt Halle (Saale) als Schulträger dahin, beginnend im Jahr 2011 und den Folgejahren, durch Sanierung und brandschutztechnische Ertüchtigung von Schulobjekten die Lehr- und Lernbedingungen und die Sicherheit für Lehrer und Schüler zu verbessern.

Diese Veränderungen in der Bildungsstruktur, die die Stadt Halle (Saale) in den kommenden Jahren vor enorme Herausforderungen stellt, lassen sich kurz wie folgt zusammenfassen:

- verändertes und ansteigendes Anmeldeverhalten in Grundschulen, Horten und Kindertageseinrichtungen, vor allem in bestimmten Stadtteilen (Innenstadt)
- Änderung von Rahmenbedingungen durch die Landespolitik
- Dispositive Entwicklung im Bezug auf die Sekundarschule
- Inklusion in der Bildungslandschaft
- Bildung von Gemeinschaftsschulen

Die mit der Fortschreibung der Schulentwicklung für die Stadt Halle (Saale) für das Schuljahr 2012/13 eingeleiteten Veränderungen sind der Anfang eines Prozesses der Veränderung der Schullandschaft in der Stadt Halle (Saale), die insbesondere im nachfolgenden Schulentwicklungsplan ab Schuljahr 2014/15 ihre Fortsetzung finden wird.

Im Folgenden ist schulformbezogen dargelegt, welche Veränderungen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung zum Schuljahr 2012/13 erforderlich sind (konkrete Einzelbeschlüsse), aber auch welche sich an die Schulentwicklungsplanung anschließenden Maßnahmen 2012/13 sowie in den Folgejahren durch die Stadt Halle (Saale) als Schulträger und Träger der Jugendhilfeplanung geplant und umgesetzt werden sollen.

## **I. Schulform Grundschule**

### **1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12**

Die Entwicklung im Grundschulbereich wird, wie bereits auch im Schulentwicklungsplan der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2009/10 bis 2013/14 dargestellt, bestimmt durch die nach wie vor leicht ansteigenden Geburtenzahlen.

Hinzu kommen Wanderungsbewegungen in der Stadt Halle (Saale) aus den Randbereichen, insbesondere auch aus den Plattenbaugebieten, in innerstädtische Wohngebiete. Verstärkt wird diese Wanderungsbewegung durch eine Verringerung der Abwanderungen und eine Zunahme der Zuzüge in die Stadt Halle (Saale) aus angrenzenden Landkreisen.

In Folge dessen ist zu verzeichnen, dass die Grundschulstandorte in den innerstädtischen Bereichen einen verstärkten Aufwuchs an Schülern haben.

Dieser Aufwuchs führt dazu, dass einige Standorte an die Grenzen der Aufnahmekapazität stoßen werden.

Parallel dazu sind auch die entsprechenden Hortstandorte ausgelastet und es bedarf auch hier Entscheidungen der Stadt Halle (Saale) zur Sicherung des Rechtsanspruches auf einen Hortplatz.

Um diesen Anspruch auch in der Nähe der Grundschule sichern zu können, bedarf es einer gemeinsamen Zielstellung der Schulentwicklungsplanung sowie der Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertageseinrichtungen in der Stadt Halle (Saale).

Besonders betroffen von dieser Entwicklung sind die Grundschulstandorte

- Grundschule „Albrecht Dürer“
- Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“
- Grundschule Wittekind
- Grundschule Neumarkt
- Grundschule „Karl Friedrich Friesen“
- Grundschule „August Hermann Francke“
- Grundschule „Am Ludwigsfeld“
- Grundschule Johannesschule
- Grundschule „Ulrich von Hutten“

Die Auflistung zeigt deutlich die Konzentration dieser Entwicklung im Bereich der nördlichen und südlichen Innenstadt.

Entgegengesetzt verläuft die Schülerzahlentwicklung in den meisten Randgebieten der Stadt Halle (Saale).

Die vorliegenden Geburtenzahlen bergen die Gefahr in sich, dass an einigen Standorten die Mindestschülerzahl zur Eröffnung einer Klassenstufe 1 in den kommenden Jahren unterschritten wird.

Gefährdet sind dabei besonders die Standorte

- Grundschule Radewell
- Grundschule Frieden
- Grundschule „Rosa Luxemburg“
- Grundschule am Zollrain
- Grundschule Nietleben



Schülerinnen und Schüler sowie Eltern, welche ab dem Schuljahr 2013/14 die neue Grundschule besuchen werden, können sich somit langfristig auf den Besuch der neuen Grundschule vorbereiten und vertraut machen.

Schüler-/Klassenzahlen, Raumbedarf, Schulwege:

|                                    | 2012/13 |    | 2013/14 |    | 2014/15 |    | 2015/16 |    | 2016/17 |    |
|------------------------------------|---------|----|---------|----|---------|----|---------|----|---------|----|
|                                    | Schü.   | Kl |
| <b>GS „August-Hermann-Francke“</b> |         |    |         |    |         |    |         |    |         |    |
| ohne Veränderung                   | 210     | 11 | 212     | 11 | 198     | 10 | 197     | 10 | 224     | 11 |
| mit Veränderung                    |         |    | 204     | 10 | 195     | 10 | 211     | 11 | 239     | 13 |

|                            |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
|----------------------------|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|
| <b>GS „Am Ludwigsfeld“</b> |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| ohne Veränderung           | 248 | 12 | 252 | 12 | 273 | 13 | 303 | 15 | 343 | 16 |
| mit Veränderung            |     |    | 233 | 11 | 235 | 11 | 247 | 12 | 240 | 12 |

|                          |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
|--------------------------|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|
| <b>GS Johannesschule</b> |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| ohne Veränderung         | 356 | 18 | 369 | 19 | 392 | 20 | 425 | 21 | 473 | 23 |
| mit Veränderung          |     |    | 339 | 18 | 324 | 17 | 306 | 16 | 299 | 15 |

|                   |   |   |    |   |     |   |     |   |     |    |
|-------------------|---|---|----|---|-----|---|-----|---|-----|----|
| <b>GS Glaucha</b> |   |   |    |   |     |   |     |   |     |    |
| ohne Veränderung  | 0 | 0 | 0  | 0 | 0   | 0 | 0   | 0 | 0   | 0  |
| mit Veränderung   | 0 | 0 | 55 | 3 | 107 | 6 | 166 | 9 | 235 | 12 |

Vollständige Hochrechnungen der Klassen- und Schülerzahlen unter Begründung zum Beschlusspunkt 1.2

Raubedarf bei Veränderung:

Empfehlung Kultusministerium (2003)      1,2 UR\*/ Klasse

Planung Stadt bisher      1,5 UR / Klasse

| Grundschule              | IST UR | max. Klassen | SOLL UR (1,2 UR/Kl.) | SOLL UR (1,5 UR/Kl.) |
|--------------------------|--------|--------------|----------------------|----------------------|
| „August Hermann Francke“ | 21     | 16           | 19,2                 | 21                   |
| „Am Ludwigsfeld“         | 18     | 16           | 19,2                 | 21                   |
| Johannesschule           | 26     | 16           | 19,2                 | 21                   |
| Glaucha                  | 28     | 13           | 15,6                 | 19,5                 |

\*UR = Unterrichtsräume

Schulwege:

### **GS „August Hermann Francke“**

längster Schulweg:  
neu 907 m (Beyschlagstr.-Ecke Balkeweg 1 – GS)  
bisher 1.743 m (Hafenstr. 28 – GS)

### **GS Johannesschule**

längster Schulweg:  
neu und bisher 1.966 m (Raffineriestr. 25 – GS)

### **GS „Am Ludwigsfeld“**

längster Schulweg:  
neu und bisher 2.031 m (Böllberger Weg 169 – GS)

### **GS Glaucha**

längster Schulweg:  
neu 1.539 m (Hafenstr. 28 – GS)

## Schulobjekte, Nachnutzung

### **Schulobjekt GS „August Hermann Francke“**

Sanierter Altbau

- begrenzte Freifläche (Schulhof)
- relativ kleine Unterrichtsräume (ca. 40 m<sup>2</sup>) ⇒ Überschreitung des Klassenteilers von 22 Schülern nicht möglich
- begrenzte Aufnahmekapazität ⇒ bei ungleicher proportionaler Entwicklung der Schülerzahlen in den vier Schulbezirken muss ggf. nochmals eine entlastende Veränderung des Schulbezirkes der GS „August Hermann Francke“ in den Folgejahren vorgenommen werden.
- Turnhalle KT 60 (unsaniert) auf Nachbarschulgrundstück der Sekundarschule

### **Schulobjekt GS „Am Ludwigsfeld“**

Typ Erfurt 2-zügig (Plattenbau) - unsaniert

Bisher gemeinsamer Standort der Grundschule und des Hortes (Träger BUK e.V.).

Mit Veränderung der Schulbezirke und Einrichtung der neuen GS wird auch eine langfristige gemeinsame Nutzung von GS und Hort möglich sein. Andernfalls wird das Schulobjekt voll zur Sicherung des Unterrichtes benötigt. Eine gemeinsame Nutzung wäre dann nur über gemeinsam von GS und Hort genutzten Räumen möglich.

Turnhalle KT 60 (unsaniert) und Spielplatz auf Schulgrundstück

## **Schulobjekt GS Johannesschule**

Altbau teilsaniert, zwei Schulturnhallen im Gebäude.

Bisher von Grundschule und Sekundarschule (bis Schuljahr 2010/11) genutzt.

Weiterhin befindet sich auf dem Schulgrundstück ein Barackenbau (stark verschlissen), der derzeit durch den Hort genutzt wird.

Gemeinsame Spielgeräte befinden sich auf dem Schulgelände.

Durch die Schulbezirksveränderung können Voraussetzungen geschaffen werden, dass GS und Hort gemeinsam das Schulgebäude zur Aufgabenerfüllung nutzen können. Derzeit nutzt der Hort bis zu 10 Räume im Schulgebäude.

Eine kostenintensive Sanierung und Erweiterung bzw. der Neubau von Hortkapazitäten könnte vermieden werden.

### Finanzielle Auswirkungen in 2013 und 2014 jeweils jahresanteilig für ein Schuljahr

Schätzung: Mehrkosten für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und die Betriebskostenvorauszahlung incl. Reinigung und Umzugskosten, ohne Berücksichtigung für Ausstattung, da diese vorrangig aus vorhandenen Beständen umgesetzt werden soll.

2013: ca. 56.200 €

2014: ca. 64.800 €

### Horte

Der Hort der Grundschule „August Hermann Francke“ wird durch einen Freien Träger (Franckesche Stiftungen) in einem separaten Gebäude auf dem Stiftungsgelände vorgehalten.

Die Horte der Grundschulen Johannesschule und „Am Ludwigsfeld“ werden durch den freien Träger BUK e.V. vorgehalten (vgl. auch 4. Schulobjekte).

Mit der Umsetzung dieses Beschlusses wird neben der Sicherung des Unterrichtsbetriebes in Grundschulen mit vertretbarer Schulgröße auch gleichzeitig gewährleistet, dass die der Stadt Halle (Saale) ebenfalls obliegende Aufgabe der Bereitstellung von Hortplätzen, bedarfsgerecht in territorialer Nähe zur Grundschule, umgesetzt werden kann.

### Geprüfte Alternativen

- keine Veränderungen

Folgen:

- Grundschulobjekte Johannesschule und „Am Ludwigsfeld“ werden überdurchschnittlich stark belastet. GS Johannesschule - bis zu 7 Klassen in einzelnen Jahrgängen möglich.
- Bereitstellung von separaten Räumen für die Hortbetreuung in diesen beiden Schulobjekten nicht mehr möglich. Maximale Nutzung der Räume in Doppelnutzung.
- Umsetzung der städtischen Pflichtaufgabe zur Sicherung der Hortbetreuung nur bedingt und mit qualitativen und quantitativen Abstrichen möglich.

- Veränderung der Schulbezirke

- Schulbezirksveränderungen sollten auch weiterhin eine vertretbare Größe aller Standorte gewährleisten.
- Größe des Standortes der GS „August Hermann Francke“ sowie die Lage der Standorte zueinander erforderten Entscheidungen, um Schüler nicht an einem Standort vorbei, in eine andere GS zu schicken.
- Weitestgehende Berücksichtigung der Schulwege.
- Veränderungen der Zuordnung einzelner Straßen durch unterschiedliche Schülerzahlentwicklung in den Folgejahren möglich – regelmäßige Prüfung der Entwicklung der Schülerzahlen durch die Verwaltung.

## 2.1.2 Veränderung von Schulbezirken

### Beschlussinhalt

Veränderung der Schulbezirke der Grundschulen

**Grundschule „August Hermann Francke“  
Grundschule „Am Ludwigsfeld“  
Grundschule Johannesschule**

**ab 01.08.2013** zu Gunsten des Schulbezirkes der neuen Grundschule Glaucha

### Grund der Veränderung

Mit der Neubildung der Grundschule ist die Zuweisung eines Schulbezirkes erforderlich.

Der neue Schulbezirk setzt sich aus unterschiedlich großen Teilen der Schulbezirke der umliegenden Grundschulen zusammen, deren Schülerzahlen reguliert werden sollen.

### Schüler- und Klassenzahlen

Im Folgenden sind die Hochrechnungen (Prognosen) der Schüler- und Klassenzahlen ausgewiesen, wie sie sich an dem jeweiligen Grundschulstandort mit bzw. ohne Veränderung entwickeln könnten.

Anschließend ist die straßenweise Aufstellung der Schulbezirke der betreffenden Grundschulen nach der Veränderung ausgewiesen.

### Hochrechnung ohne Veränderungen

Standort: Liebenauer Str. 151/152

Name: GS Johannesschule

|       |       | Geburten lt. Einwohner- u. Statistikamt |       |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |  |  |
|-------|-------|---|-------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|--|--|
| 04/05 | 05/06 | 06/07                                   | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 17/18 | 18/19                      | 19/20 | 20/21 |  |  |
| 114   | 110   | 119                                     | 117   | 153   | 168   | 160   | 133                        | 132   | 130   |  |  |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
|-------------|------------------------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|
|             |                        |        | 11/12                  | 12/13 | 13/14 | 14/15 | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| 1           | 2                      | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14  | 15 | 16  | 17 | 18  | 19 | 20  | 21 | 22  | 23 |
| 1           | 77                     | 4      | 97                     | 5     | 94    | 5     | 101   | 5     | 99    | 5     | 130   | 6     | 143 | 7  | 136 | 6  | 113 | 5  | 112 | 5  | 111 | 5  |
| 2           | 88                     | 4      | 77                     | 4     | 97    | 5     | 94    | 5     | 101   | 5     | 99    | 5     | 130 | 6  | 143 | 7  | 136 | 6  | 113 | 5  | 112 | 5  |
| 3           | 53                     | 3      | 88                     | 4     | 77    | 4     | 97    | 5     | 94    | 5     | 101   | 5     | 99  | 5  | 130 | 6  | 143 | 7  | 136 | 6  | 113 | 5  |
| 4           | 50                     | 3      | 53                     | 3     | 88    | 4     | 77    | 4     | 97    | 5     | 94    | 5     | 101 | 5  | 99  | 5  | 130 | 6  | 143 | 7  | 136 | 6  |
| Gesamt      | 268                    | 14     | 315                    | 16    | 356   | 18    | 369   | 19    | 391   | 20    | 424   | 21    | 473 | 23 | 508 | 24 | 522 | 24 | 504 | 23 | 472 | 21 |
| Raumbestand |                        |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| I           | AUR                    |        | 15                     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| S           | FUR                    |        | 10                     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| T           | SH                     |        | 1                      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |

AUR: allgemeiner Unterrichtsraum  
 FUR: Fachunterrichtsraum  
 SH: Sporthalle

Hochrechnung mit Veränderungen ab 2012/13

Standort: Liebenauer Str. 151/152

Name: GS Johannesschule

|  |     | Geburten lt. Einwohner- u. Statistikamt |       |       |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |  |  |
|--|-----|---|-------|-------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|--|--|
|  |     | 05/06                                   | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 17/18 | 18/19                      | 19/20 | 20/21 |  |  |
|  | 114 | 110                                     | 84    | 73    | 93    | 102   | 93    | 85                         | 84    | 83    |  |  |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |
|-------------|------------------------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|
|             |                        |        | 11/12                  | Kl. 4 | 12/13 | Kl. 5 | 13/14 | Kl. 6 | 14/15 | Kl. 7 | 15/16 | Kl. 8 | 16/17 | Kl. 9 | 17/18 | Kl. 10 | 18/19 | Kl. 11 | 19/20 | Kl. 12 | 20/21 | Kl. 13 |
| 1           | 2                      | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14    | 15    | 16    | 17     | 18    | 19     | 20    | 21     | 22    | 23     |
| 1           | 77                     | 4      | 97                     | 5     | 94    | 5     | 71    | 4     | 62    | 3     | 79    | 4     | 87    | 4     | 79    | 4      | 72    | 4      | 71    | 4      | 71    | 4      |
| 2           | 88                     | 4      | 77                     | 4     | 97    | 5     | 94    | 5     | 71    | 4     | 62    | 3     | 79    | 4     | 87    | 4      | 79    | 4      | 72    | 4      | 71    | 4      |
| 3           | 53                     | 3      | 88                     | 4     | 77    | 4     | 97    | 5     | 94    | 5     | 71    | 4     | 62    | 3     | 79    | 4      | 87    | 4      | 79    | 4      | 72    | 4      |
| 4           | 50                     | 3      | 53                     | 3     | 88    | 4     | 77    | 4     | 97    | 5     | 94    | 5     | 71    | 4     | 62    | 3      | 79    | 4      | 87    | 4      | 79    | 4      |
| Gesamt      | 268                    | 14     | 315                    | 16    | 356   | 18    | 339   | 18    | 324   | 17    | 306   | 16    | 299   | 15    | 307   | 15     | 317   | 16     | 309   | 16     | 293   | 16     |
| Raumbestand |                        |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |
| I           | AUR                    |        | 15                     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |
| S           | FUR                    |        | 10                     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |
| T           | SH                     |        | 1                      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22

Langfristprognose

Schuljahre 2016/17 bis 2025/26

Standort: Liebenauer Str. 151/152

Name: GS Johannesschule

| Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 16/17                      | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 | 25/26 |
| 102                        | 93    | 85    | 84    | 83    | 82    | 80    | 78    | 77    | 76    |

| Jahrgang      | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
|---------------|------------------------|--------|------------------------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|
|               |                        |        | 16/17                  | Kl. | 17/18 | Kl. | 18/19 | Kl. | 19/20 | Kl. | 20/21 | Kl. | 21/22 | Kl. | 22/23 | Kl. | 23/24 | Kl. | 24/25 | Kl. | 25/26 | Kl. |
| 1             | 2                      | 3      | 4                      | 5   | 6     | 7   | 8     | 9   | 10    | 11  | 12    | 13  | 14    | 15  | 16    | 17  | 18    | 19  | 20    | 21  | 22    | 23  |
| 1             | 77                     | 4      | 87                     | 4   | 79    | 4   | 72    | 4   | 71    | 4   | 71    | 4   | 70    | 4   | 68    | 3   | 66    | 3   | 65    | 3   | 65    | 3   |
| 2             | 88                     | 4      | 79                     | 4   | 87    | 4   | 79    | 4   | 72    | 4   | 71    | 4   | 71    | 4   | 70    | 4   | 68    | 3   | 66    | 3   | 65    | 3   |
| 3             | 53                     | 3      | 62                     | 3   | 79    | 4   | 87    | 4   | 79    | 4   | 72    | 4   | 71    | 4   | 71    | 4   | 70    | 4   | 68    | 3   | 66    | 3   |
| 4             | 50                     | 3      | 71                     | 4   | 62    | 3   | 79    | 4   | 87    | 4   | 79    | 4   | 72    | 4   | 71    | 4   | 71    | 4   | 70    | 4   | 68    | 3   |
| <b>Gesamt</b> | 268                    | 14     | 299                    | 15  | 307   | 15  | 317   | 16  | 309   | 16  | 293   | 16  | 284   | 16  | 280   | 15  | 275   | 14  | 269   | 13  | 264   | 12  |

Hochrechnung ohne Veränderungen

Standort: Wörmitzer Str. 93

Name: GS „Am Ludwigsfeld“

|    |  | Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |  |  |
|----|--|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|-------|--|--|
|    |  | 04/05                              | 05/06 | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 17/18                      | 18/19 | 19/20 | 20/21 |  |  |
| 57 |  |                                    | 91    | 75    | 99    | 92    | 102   | 111                        | 92    | 85    | 84    |  |  |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
|-------------|------------------------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|
|             |                        |        | 11/12                  | 12/13 | 13/14 | 14/15 | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| 1           | 2                      | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14  | 15 | 16  | 17 | 18  | 19 | 20  | 21 | 22  | 23 |
| 1           | 63                     | 3      | 48                     | 2     | 77    | 4     | 64    | 3     | 84    | 4     | 78    | 4     | 87  | 4  | 94  | 4  | 78  | 4  | 72  | 4  | 71  | 4  |
| 2           | 60                     | 3      | 63                     | 3     | 48    | 2     | 77    | 4     | 64    | 3     | 84    | 4     | 78  | 4  | 87  | 4  | 94  | 4  | 78  | 4  | 72  | 4  |
| 3           | 68                     | 3      | 60                     | 3     | 63    | 3     | 48    | 2     | 77    | 4     | 64    | 3     | 84  | 4  | 78  | 4  | 87  | 4  | 94  | 4  | 78  | 4  |
| 4           | 42                     | 2      | 68                     | 3     | 60    | 3     | 63    | 3     | 48    | 2     | 77    | 4     | 64  | 3  | 84  | 4  | 78  | 4  | 87  | 4  | 94  | 4  |
| Gesamt      | 233                    | 11     | 239                    | 11    | 248   | 12    | 252   | 12    | 273   | 13    | 303   | 15    | 313 | 15 | 343 | 16 | 337 | 16 | 331 | 16 | 315 | 16 |
| Raumbestand |                        |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| I           | AUR                    |        | 14                     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| S           | FUR                    |        | 3                      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |
| T           | SH                     |        | 1                      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22

Hochrechnung mit Veränderungen ab 2012/13

Standort: Wörmitzer Str. 93

Name: GS „Am Ludwigsfeld“

|  |    | Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |       |
|--|----|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|-------|-------|
|  |    | 04/05                              | 05/06 | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10                      | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 |
|  | 57 | 91                                 | 53    | 76    | 70    | 82    | 87                         | 84    | 83    | 81    |       |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |     |     |     |     |    |     |    |
|-------------|------------------------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|----|-----|----|
|             |                        |        | 11/12                  | 12/13 | 13/14 | 14/15 | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | KI. |    |     |    |
| 1           | 2                      | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14  | 15  | 16  | 17  | 18  | 19  | 20  | 21 | 22  | 23 |
| 1           | 63                     | 3      | 48                     | 2     | 77    | 4     | 45    | 2     | 65    | 3     | 60    | 3     | 70  | 4   | 74  | 4   | 71  | 4   | 71  | 4  | 69  | 4  |
| 2           | 60                     | 3      | 63                     | 3     | 48    | 2     | 77    | 4     | 45    | 2     | 65    | 3     | 60  | 3   | 70  | 4   | 74  | 4   | 71  | 4  | 71  | 4  |
| 3           | 68                     | 3      | 60                     | 3     | 63    | 3     | 48    | 2     | 77    | 4     | 45    | 2     | 65  | 3   | 60  | 3   | 70  | 4   | 74  | 4  | 71  | 4  |
| 4           | 42                     | 2      | 68                     | 3     | 60    | 3     | 63    | 3     | 48    | 2     | 77    | 4     | 45  | 2   | 65  | 3   | 60  | 3   | 70  | 4  | 74  | 4  |
| Gesamt      | 233                    | 11     | 239                    | 11    | 248   | 12    | 233   | 11    | 235   | 11    | 247   | 12    | 240 | 12  | 269 | 14  | 275 | 15  | 286 | 16 | 285 | 16 |
| Raumbestand |                        |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |     |     |     |     |    |     |    |
| I           | AUR                    |        | 14                     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |     |     |     |     |    |     |    |
| S           | FUR                    |        | 3                      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |     |     |     |     |    |     |    |
| T           | SH                     |        | 1                      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |     |     |     |     |    |     |    |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22

Langfristprognose

Schuljahre 2016/17 bis 2025/26

Standort: Wörmitzer Str. 93

Name: GS „Am Ludwigsfeld“

|       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |       |       |       |       |  |  |
|-------|-------|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|--|
| 16/17 | 17/18 | 18/19                      | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 | 25/26 |  |  |
| 82    | 87    | 84                         | 83    | 81    | 80    | 78    | 76    | 75    | 75    |  |  |

| Jahrgang      | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |    |     |    |     |    |     |    |     |    |  |  |  |  |
|---------------|------------------------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|--|--|--|--|
|               |                        |        | 16/17                  | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 | 25/26 | KI. |    | KI. |    | KI. |    |     |    |     |    |  |  |  |  |
| 1             | 2                      | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14  | 15 | 16  | 17 | 18  | 19 | 20  | 21 | 22  | 23 |  |  |  |  |
| 1             | 77                     | 4      | 70                     | 4     | 74    | 4     | 71    | 4     | 71    | 4     | 69    | 4     | 68  | 3  | 66  | 3  | 65  | 3  | 64  | 3  | 64  | 4  |  |  |  |  |
| 2             | 88                     | 4      | 60                     | 3     | 70    | 4     | 74    | 4     | 71    | 4     | 71    | 4     | 69  | 4  | 68  | 3  | 66  | 3  | 65  | 3  | 64  | 4  |  |  |  |  |
| 3             | 53                     | 3      | 65                     | 3     | 60    | 3     | 70    | 4     | 74    | 4     | 71    | 4     | 71  | 4  | 69  | 4  | 68  | 3  | 66  | 3  | 65  | 4  |  |  |  |  |
| 4             | 50                     | 3      | 45                     | 2     | 65    | 3     | 60    | 3     | 70    | 4     | 74    | 4     | 71  | 4  | 71  | 4  | 69  | 4  | 68  | 3  | 66  | 4  |  |  |  |  |
| <b>Gesamt</b> | 268                    | 14     | 240                    | 12    | 269   | 14    | 275   | 15    | 286   | 16    | 285   | 16    | 279 | 15 | 274 | 14 | 268 | 13 | 263 | 12 | 259 | 9  |  |  |  |  |

Hochrechnung ohne Veränderungen

Name: GS „August Hermann Francke“

Standort: Franckeplatz 1 Haus 40

| Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |  |
|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|--|
| 04/05                              | 05/06 | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 10/11 | 18/19                      | 19/20 | 20/21 |  |
| 70                                 | 46    | 61    | 56    | 69    | 78    | 69    | 63                         | 62    | 61    |  |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       | KI |     |       |     |       |     |       |
|-------------|------------------------|--------|------------------------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|----|-----|-------|-----|-------|-----|-------|
|             |                        |        | 11/12                  | Kl. | 12/13 | Kl. | 13/14 | Kl. | 14/15 | Kl. | 15/16 | Kl. | 16/17 | Kl. | 17/18 |    | Kl. | 18/19 | Kl. | 19/20 | Kl. | 20/21 |
| 1           | 2                      | 3      | 4                      | 5   | 6     | 7   | 8     | 9   | 10    | 11  | 12    | 13  | 14    | 15  | 16    | 17 | 18  | 19    | 20  | 21    | 22  | 23    |
| 1           | 62                     | 3      | 60                     | 3   | 39    | 2   | 52    | 3   | 48    | 3   | 59    | 3   | 66    | 3   | 59    | 3  | 54  | 3     | 53  | 3     | 52  | 3     |
| 2           | 49                     | 3      | 62                     | 3   | 60    | 3   | 39    | 2   | 52    | 3   | 48    | 3   | 59    | 3   | 66    | 3  | 59  | 3     | 54  | 3     | 53  | 3     |
| 3           | 78                     | 4      | 49                     | 3   | 62    | 3   | 60    | 3   | 39    | 2   | 52    | 3   | 48    | 3   | 59    | 3  | 66  | 3     | 59  | 3     | 54  | 3     |
| 4           | 59                     | 3      | 78                     | 4   | 49    | 3   | 62    | 3   | 60    | 3   | 39    | 2   | 52    | 3   | 48    | 3  | 59  | 3     | 66  | 3     | 59  | 3     |
| Gesamt      | 248                    | 13     | 249                    | 13  | 210   | 11  | 213   | 11  | 199   | 11  | 198   | 11  | 225   | 12  | 232   | 12 | 238 | 12    | 232 | 12    | 218 | 2     |
| Raumbestand |                        |        |                        |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |    |     |       |     |       |     |       |
| I           | AUR                    |        | 15                     |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |    |     |       |     |       |     |       |
| S           | FUR                    |        | 5                      |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |    |     |       |     |       |     |       |
| T           | SH                     |        | 1                      |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |    |     |       |     |       |     |       |

Hochrechnung mit Veränderungen ab 2012/13

Standort: Franckeplatz 1, Haus 40

Name: GS „August Hermann Francke“

|       |    | Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |  |
|-------|----|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|-------|--|
| 04/05 |    | 05/06                              | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 17/18                      | 18/19 | 19/20 | 20/21 |  |
| 70    | 46 | 53                                 | 62    | 83    | 83    | 83    | 80                         | 78    | 75    |       |  |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |       |        |
|-------------|------------------------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|
|             |                        |        | 11/12                  | Kl. 5 | 12/13 | Kl. 6 | 13/14 | Kl. 7 | 14/15 | Kl. 8 | 15/16 | Kl. 9 | 16/17 | Kl. 10 | 17/18 | Kl. 11 | 18/19 | Kl. 12 | 19/20 | Kl. 13 | 20/21 | Kl. 14 |
| 1           | 2                      | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14    | 15     | 16    | 17     | 18    | 19     | 20    | 21     | 22    | 23     |
| 1           | 62                     | 3      | 60                     | 3     | 39    | 2     | 45    | 2     | 53    | 3     | 70    | 4     | 71    | 4      | 71    | 4      | 68    | 4      | 66    | 3      | 64    | 3      |
| 2           | 49                     | 3      | 62                     | 3     | 60    | 3     | 39    | 2     | 45    | 2     | 53    | 3     | 70    | 4      | 71    | 4      | 71    | 4      | 68    | 4      | 66    | 3      |
| 3           | 78                     | 4      | 49                     | 3     | 62    | 3     | 60    | 3     | 39    | 2     | 45    | 2     | 53    | 3      | 70    | 4      | 71    | 4      | 71    | 4      | 68    | 4      |
| 4           | 59                     | 3      | 78                     | 4     | 49    | 3     | 62    | 3     | 60    | 3     | 39    | 23    | 45    | 2      | 53    | 3      | 70    | 4      | 71    | 4      | 71    | 4      |
| Gesamt      | 248                    | 13     | 249                    | 13    | 210   | 11    | 206   | 10    | 197   | 10    | 207   | 11    | 239   | 13     | 265   | 15     | 280   | 16     | 276   | 15     | 269   | 14     |
| Raumbestand |                        |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |       |        |
| I           | AUR                    | 15     |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |       |        |
| S           | FUR                    | 5      |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |       |        |
| T           | SH                     | 1      |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |        |       |        |       |        |       |        |       |        |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22

Langfristprognose

Schuljahre 2016/17 bis 2025/26

Standort: Franckeplatz 1, Haus 40

Name: GS „August Hermann Francke“

| Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |       |       |       |       |       |       |
|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 16/17                      | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 | 25/26 |
| 83                         | 83    | 80    | 78    | 75    | 74    | 73    | 73    | 72    | 70    |

| Jahrgang      | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
|---------------|------------------------|--------|------------------------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|
|               |                        |        | 16/17                  | Kl. | 17/18 | Kl. | 18/19 | Kl. | 19/20 | Kl. | 20/21 | Kl. | 21/22 | Kl. | 22/23 | Kl. | 23/24 | Kl. | 24/25 | Kl. | 25/26 | Kl. |
| 1             | 2                      | 3      | 4                      | 5   | 6     | 7   | 8     | 9   | 10    | 11  | 12    | 13  | 14    | 15  | 16    | 17  | 18    | 19  | 20    | 21  | 22    | 23  |
| 1             | 62                     | 3      | 71                     | 4   | 71    | 3   | 68    | 3   | 66    | 3   | 64    | 3   | 63    | 3   | 62    | 3   | 62    | 3   | 61    | 3   | 60    | 3   |
| 2             | 49                     | 3      | 70                     | 4   | 71    | 4   | 71    | 3   | 68    | 3   | 66    | 3   | 64    | 3   | 63    | 3   | 62    | 3   | 62    | 3   | 61    | 3   |
| 3             | 78                     | 4      | 53                     | 3   | 70    | 4   | 71    | 4   | 71    | 3   | 68    | 3   | 66    | 3   | 64    | 3   | 63    | 3   | 62    | 3   | 62    | 3   |
| 4             | 59                     | 3      | 45                     | 2   | 53    | 3   | 70    | 4   | 71    | 4   | 71    | 3   | 68    | 3   | 66    | 3   | 64    | 3   | 63    | 3   | 62    | 3   |
| <b>Gesamt</b> | 248                    | 13     | 239                    | 13  | 265   | 14  | 280   | 14  | 276   | 13  | 269   | 12  | 261   | 12  | 255   | 12  | 251   | 12  | 248   | 12  | 245   | 12  |

Hochrechnung mit Veränderungen ab 2012/13

NEUE Grundschule

Standort: Heinrich-Pera-Str. 13

Name: GS Glaucha

|       |       | Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       | Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |
|-------|-------|------------------------------------|-------|-------|-------|----------------------------|-------|-------|-------|
| 04/05 | 05/06 | 06/07                              | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 17/18                      | 18/19 | 19/20 | 20/21 |
| 0     | 53    | 65                                 | 61    | 69    | 81    | 77                         | 68    | 67    | 66    |

| Jahrgang    | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse      | mittelfristiger Bedarf |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |     |    |     |    |     |    |     |    |  |
|-------------|------------------------|-------------|------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----|----|-----|----|-----|----|-----|----|--|
|             |                        |             | 11/12                  | Kl. 12/13 | Kl. 13/14 | Kl. 14/15 | Kl. 15/16 | Kl. 16/17 | Kl. 17/18 | Kl. 18/19 | Kl. 19/20 | Kl. 20/21 | Kl. 21/22 | Kl. 22/23 |     |    |     |    |     |    |     |    |  |
| 1           | 2                      | 3           | 4                      | 5         | 6         | 7         | 8         | 9         | 10        | 11        | 12        | 13        | 14        | 15        | 16  | 17 | 18  | 19 | 20  | 21 | 22  | 23 |  |
| 1           | 0                      | 0           | 0                      | 0         | 0         | 0         | 55        | 3         | 52        | 3         | 59        | 3         | 69        | 3         | 65  | 3  | 58  | 3  | 57  | 3  | 56  | 3  |  |
| 2           | 0                      | 0           | 0                      | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 55        | 3         | 52        | 3         | 59        | 3         | 69  | 3  | 65  | 3  | 58  | 3  | 57  | 3  |  |
| 3           | 0                      | 0           | 0                      | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 55        | 3         | 52        | 3         | 59  | 3  | 69  | 3  | 65  | 3  | 58  | 3  |  |
| 4           | 0                      | 0           | 0                      | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 0         | 55        | 3         | 52  | 3  | 59  | 3  | 69  | 3  | 65  | 3  |  |
| Gesamt      | 0                      | 0           | 0                      | 0         | 0         | 0         | 55        | 3         | 107       | 6         | 166       | 9         | 235       | 12        | 245 | 12 | 251 | 12 | 249 | 12 | 236 | 12 |  |
| Raumbestand |                        |             |                        |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |     |    |     |    |     |    |     |    |  |
| I           | AUR                    | z. Z. keine |                        |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |     |    |     |    |     |    |     |    |  |
| S           | FUR                    | Schulische  |                        |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |     |    |     |    |     |    |     |    |  |
| T           | SH                     | Nutzung     |                        |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |           |     |    |     |    |     |    |     |    |  |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22

Langfristprognose

Schuljahre 2016/17 bis 2025/26

Standort: Heinrich-Pera-Str.13

Name: GS Glaucha

| Einschulung (lt. Prognose) |       |       |       |       |       |       |       |       |       |  |
|----------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--|
| 16/17                      | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 | 25/26 |  |
| 81                         | 77    | 68    | 67    | 66    | 65    | 64    | 63    | 62    | 60    |  |

| Jahrgang | Schülerzahl<br>2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
|----------|------------------------|--------|------------------------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|
|          |                        |        | 16/17                  | Kl. | 17/18 | Kl. | 18/19 | Kl. | 19/20 | Kl. | 20/21 | Kl. | 21/22 | Kl. | 22/23 | Kl. | 23/24 | Kl. | 24/25 | Kl. | 25/26 | Kl. |
| 1        | 2                      | 3      | 4                      | 5   | 6     | 7   | 8     | 9   | 10    | 11  | 12    | 13  | 14    | 15  | 16    | 17  | 18    | 19  | 20    | 21  | 22    | 23  |
| 1        | 0                      | 0      | 69                     | 3   | 65    | 3   | 58    | 3   | 57    | 3   | 56    | 3   | 55    | 3   | 54    | 3   | 54    | 3   | 53    | 3   | 51    | 3   |
| 2        | 0                      | 0      | 59                     | 3   | 69    | 3   | 65    | 3   | 58    | 3   | 57    | 3   | 56    | 3   | 55    | 3   | 54    | 3   | 54    | 3   | 53    | 3   |
| 3        | 0                      | 0      | 52                     | 3   | 59    | 3   | 69    | 3   | 65    | 3   | 58    | 3   | 57    | 3   | 56    | 3   | 55    | 3   | 54    | 3   | 54    | 3   |
| 4        | 0                      | 0      | 55                     | 3   | 52    | 3   | 59    | 3   | 69    | 3   | 65    | 3   | 58    | 3   | 57    | 3   | 56    | 3   | 55    | 3   | 54    | 3   |
| Gesamt   | 0                      | 0      | 235                    | 12  | 245   | 12  | 251   | 12  | 249   | 12  | 236   | 12  | 226   | 12  | 222   | 12  | 219   | 12  | 216   | 12  | 212   | 12  |

## **Schulbezirk der Grundschule „August Hermann Francke“**

| <b>Straßennamen</b>             | <b>Hausnummern</b> |
|---------------------------------|--------------------|
| An der Waisenhausmauer          |                    |
| Ernst-Toller-Straße             |                    |
| Franckeplatz                    |                    |
| Franckestraße                   |                    |
| Friedrich-List-Straße           |                    |
| Georg-Schumann-Platz            |                    |
| Kurt-Eisner-Straße              |                    |
| Niemeyerstraße                  |                    |
| Philipp-Müller-Straße           |                    |
| Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße |                    |
| Rudolf-Breitscheid-Straße       |                    |
| Steinweg                        | 1 – 29             |
| Voßstraße                       |                    |

## **Zuführung aus Schulbezirk der Grundschule Johanneschule**

Bernhardystraße  
Beyschlagstraße  
Dryanderstraße  
Gräfestraße  
Rudolf-Haym-Straße  
Streiberstraße

Gültig ab Schuljahr 2013/14 bis auf Widerruf.

## Schulbezirk der Grundschule Johannesschule

| <b>Straßennamen</b>       | <b>Hausnummern</b>      |
|---------------------------|-------------------------|
| Alter Thüringer Bahnhof   |                         |
| An der Johanneskirche     |                         |
| Balkeweg                  |                         |
| Beethovenstraße           |                         |
| Bruckdorfer Straße        |                         |
| Buddestraße               |                         |
| Carl-Wentzel-Straße       | (keine Häuser, Gewerbe) |
| Dieskauer Straße          |                         |
| Ernst-Eckstein-Straße     |                         |
| Ernst-Kamieth-Straße      |                         |
| Gustav-Hertzberg-Straße   |                         |
| Gutenbergstraße           |                         |
| Johannesplatz             |                         |
| Jonasstraße               |                         |
| Joseph-Haydn-Straße       |                         |
| Kirchnerstraße            |                         |
| Liebenauer Straße         | 1 - 52, 143 - 180       |
| Lützener Straße           |                         |
| Max-Maercker-Straße       |                         |
| Nauendorfer Straße        |                         |
| Nickel-Hoffmann-Straße    |                         |
| Osendorfer Straße         |                         |
| Otto-Kilian-Straße        |                         |
| Pfännerhöhe               | 1 - 70                  |
| Preßlersberg              |                         |
| Raffineriestraße          |                         |
| Riebeckplatz              |                         |
| Richard-Riedel-Hof        |                         |
| Rudolf-Ernst-Weise-Straße |                         |
| Schönitzstraße            |                         |
| Südstraße                 |                         |
| Thomasiusstraße           |                         |
| Thüringer Straße          |                         |

Gültig ab Schuljahr 2013/14 bis auf Widerruf.

## **Schulbezirk der Grundschule „Am Ludwigsfeld“**

| <b>Straßennamen</b>      | <b>Hausnummern</b> |
|--------------------------|--------------------|
| Am Gesundbrunnen         |                    |
| Beesener Straße          | 1 – 40, 221 - 261  |
| Böllberger Weg           | 1 - 31, 170 - 189  |
| Cansteinstraße           |                    |
| Flurstraße               |                    |
| Gerhard-Hauptmann-Straße |                    |
| Geseniusstraße           |                    |
| I. Vereinsstraße         |                    |
| II. Vereinsstraße        |                    |
| III. Vereinsstraße       |                    |
| IV. Vereinsstraße        |                    |
| Kurt-Tucholsky-Straße    |                    |
| Ludwigstraße             |                    |
| Max-Lademann-Straße      |                    |
| Melanchthonstraße        |                    |
| Röpziger Straße          |                    |
| Stadtgutweg              |                    |
| Straße der Republik      |                    |
| Torstraße                | 1 – 33             |
| V. Vereinsstraße         |                    |
| Vor dem Hamstertor       |                    |
| Warneckstraße            | keine Gebäude      |
| Wegscheiderstraße        |                    |
| Weingärten               |                    |
| Wittestraße              |                    |
| Wolfstraße               |                    |
| Wörmlitzer Platz         |                    |
| Wörmlitzer Straße        |                    |

## **Zuführung aus Schulbezirk der Grundschule Johannesschule**

| <b>Straßennamen</b> | <b>Hausnummern</b> |
|---------------------|--------------------|
| Annenstraße         |                    |
| Hochstraße          |                    |

Gültig ab Schuljahr 2013/14 bis auf Widerruf.

## **Schulbezirk der Grundschule Glaucha (NEU)**

### **Zuführung aus Schulbezirk der Grundschule „August Hermann Francke“**

| <b>Straßennamen</b> | <b>Hausnummern</b> |
|---------------------|--------------------|
|---------------------|--------------------|

Alter Markt

Am Leipziger Turm

An der Marienkirche

An der Moritzkirche

An der Schwemme

Bärgasse

Bertramstraße

Bornknechtstraße

Brunos Warte

Christian-Wolff-Straße

Domplatz

Domstraße

Dreyhauptstraße

Flutgasse

Gerberstraße

Graseweg

Große Brauhausstraße

Große Klausstraße

Große Märkerstraße

Große Nikolaistraße

Großer Berlin

Gutjahrstraße

Hackebornstraße

Hafenstraße

Hallorenring

Heinrich-Pera-Straße

Herrenstraße

Jerusalemer Platz

Kellnerstraße

Kleine Brauhausstraße

Kleine Klausstraße

Kleine Märkerstraße

Kleine Marktstraße

Kleiner Berlin

Kuhgasse

Kühler Brunnen

Kutschgasse

Leipziger Straße

86 – 106

Mansfelder Straße

### **Fortsetzung Schulbezirk der Grundschule Glaucha (NEU)**

### **Fortsetzung Zuführung aus Schulbezirk der Grundschule „August Hermann Francke“**

| <b>Straßennamen</b> | <b>Hausnummern</b> |
|---------------------|--------------------|
| Marktplatz          |                    |
| Mauerstraße         |                    |
| Moritzkirchhof      |                    |
| Moritzzwinger       |                    |
| Oleariusstraße      |                    |
| Rannische Straße    |                    |
| Salzgrafenplatz     |                    |
| Salzgrafenstraße    |                    |
| Salzstraße          |                    |
| Schmeerstraße       |                    |
| Schülershof         |                    |
| Spitze              |                    |
| Steg                |                    |
| Steinbockgasse      |                    |
| Sternstraße         |                    |
| Talamtstraße        |                    |
| Steinweg            | 30 – 56            |
| Waisenhausring      |                    |
| Zapfenstraße        |                    |
| Zenkerstraße        |                    |

### **Zuführung aus Schulbezirk Grundschule „Am Ludwigsfeld“**

| <b>Straßennamen</b>   | <b>Hausnummern</b> |
|-----------------------|--------------------|
| Albert-Schmidt-Straße |                    |
| Glauchaer Straße      |                    |
| Hirtenstraße          |                    |
| Holzplatz             |                    |
| Jacobstraße           |                    |
| Kefersteinstraße      |                    |
| Lange Straße          |                    |
| Lerchenfeldstraße     |                    |
| Pulverweiden          |                    |
| Ratswerder            |                    |
| Saalberg              |                    |
| Schützenstraße        |                    |
| Schwetschkestraße     |                    |
| Torstraße             | 38 – 63            |
| Unterplan             |                    |

Gültig ab Schuljahr 2013/14 bis auf Widerruf.

### 2.1.3 Auslaufende Beschulung an der Grundschule Rosa Luxemburg“

**beginnend am 01.08.2012**

**bis zum 31.07.2014**

**Zuordnung des Schulbezirkes der Grundschule „Rosa Luxemburg“ ab 01.08.2012 zur**

**Grundschule Kastanienallee**  
Kastanienallee 7  
06124 Halle (Saale)

**Schließung der Grundschule „Rosa Luxemburg“  
zum 31.07.2014**

**und Übernahme des vorhandenen Schülerbestandes  
(eine Jahrgangsstufe) an die Grundschule Kastanienallee**

#### Grund der Fusion

- territoriale Nähe der beiden Schulstandorte (800 m Luftlinie)
- geringe Schülerzahl im Schulbezirk GS „Rosa Luxemburg“  
Gemäß § 4 Abs. 6 SchulG LSA soll jede GS mindestens einzügig geführt werden. Nach der VO zur Schulentwicklungsplanung beträgt der Richtwert zur Ermittlung der Einzigigkeit an Grundschulen 15 Schüler. Dieser Richtwert wird in den Einschulungsjahrgängen 2012 und 2014 an der GS „R. Luxemburg“ unterschritten.

Mit der vorgeschlagenen Variante wird beginnend mit dem Schuljahr 2012/13 keine Klassenstufe 1 an der Grundschule „Rosa Luxemburg“ eröffnet.

Die Schulanfänger aus dem bisherigen Schulbezirk der Grundschule „Rosa Luxemburg“ besuchen ab Schuljahr 2012/13 die Grundschule Kastanienallee.

Die Grundschule „Rosa Luxemburg“ würde demnach im Schuljahr 2012/13 noch die Klassenstufen 2 bis 4 führen.

Im Schuljahr 2013/14 würden noch die Klassenstufen 3 und 4 an der Grundschule „Rosa Luxemburg“ beschult werden. Mit Beendigung des Schuljahres 2013/14 würde die Grundschule „Rosa Luxemburg“ geschlossen werden.

Die in die Klassenstufe 4 zum Schuljahr 2014/15 aufrückende Klassenstufe wird für das Schuljahr 2014/15 der Grundschule Kastanienallee zugewiesen.

#### Schüler-/Klassenzahlen, Raumbedarf, Schulwege

| Schuljahr | GS Kastanienallee |              | GS „R. Luxemburg“ |              |
|-----------|-------------------|--------------|-------------------|--------------|
|           | Schüler ges.      | Klassen ges. | Schüler ges.      | Klassen ges. |
| 2011/12   | 227               | 12           | 65                | 4            |
| 2012/13   | 247               | 12           | 49                | 3            |
| 2013/14   | 272               | 13           | 35                | 2            |
| 2014/15   | 310               | 15           | 0                 | 0            |

Vollständige Hochrechnungen der Klassen- und Schülerzahlen als Anlagen.

Raumbedarf: 20 Unterrichtsräume (UR) bei 1,2 UR/Klasse

Raumbestand: 22 Unterrichtsräume zzgl. Turnhalle

Schulwege: längster Schulweg: 1.750 m (Rennbahnring 36 – GS Kastanienallee)

Im Schulobjekt Kastanienallee 7/8 ist derzeit neben der GS Kastanienallee auch die Sekundarschule Kastanienallee untergebracht.

Das Gesamtobjekt verfügt über eine Raumkapazität von 54 Unterrichtsräumen ( $\geq 50 \text{ m}^2$ ), 8 Räumen a  $33 \text{ m}^2$  und einer Schulsporthalle.

Abzüglich der Unterrichtsräumen, die auf Grund des Fehlens des zweiten Rettungsweges nicht für Unterrichtszwecke nur bedingt nutzbar sind, verbleiben insgesamt 42 große Unterrichtsräume, 8 Räume a  $33 \text{ m}^2$  und einer Schulsporthalle.

Die Sekundarschule wird im Schuljahr 2011/12 voraussichtlich 224 Schüler in 13 Klassen beschulen (Tendenz steigend). Bei einem Raumfaktor von 1,5 UR/Klasse besteht für die Sekundarschule ein Raumbedarf von 20 Unterrichtsräumen. Mit dem verbleibenden Raumbestand kann der Bedarf der fusionierten Grundschule z. Z. gesichert werden. Ggf. sind in Verbindung mit der Fusion Umnutzungen von den nicht nutzbaren bzw. nicht genutzten Räumen vorzunehmen.

Um eine längerfristige Nutzung des Standortes für beide Schulen sichern zu können, ist die brandschutztechnische Ertüchtigung des Gesamtobjektes mit einer Nutzbarkeit aller Unterrichtsräume erforderlich.

### Schulobjekte, Nachnutzung

#### **Schulobjekt Kastanienallee 7/8**

Typ Erfurt 4-zügig (Plattenbau)

Gemeinsamer Standort der Grundschule Kastanienallee und der Sekundarschule Kastanienallee

Turnhalle auf Schulgrundstück (sanierungsbedürftig)

Nachbargrundstück, Christian-Wolff-Gymnasium, durch verkehrsfreien Weg getrennt

#### **Schulobjekt Haflinger Straße 13**

Ehemalige Kindereinrichtung

Mitte der 90er Jahre für Zwecke der beruflichen Bildung umgebaut.

Nach Auszug der BbS V aus Haflinger Straße 13 und Haflinger Straße 6 Freilenkung des sanierungsbedürftigen Gesamtobjektes Haflinger Straße 4/6 durch Umzug der GS „Rosa Luxemburg“ in Haflinger Straße 13

kein Nachnutzungsbedarf für schulische Aufgaben

## Finanzielle Auswirkungen in den Jahren 2012 bis 2014

Eine Einsparung erfolgt durch die schrittweise Teilfreilegung des Standortes Haflingerstr. 13.

Durch die höhere Auslastung des Objektes Kastanienallee 7/8 wird es zu höheren Betriebskosten kommen, die hier noch nicht berücksichtigt sind. Dies wird die Einsparung minimieren.

Minderkosten für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und die Betriebskostenvorauszahlung incl. Reinigung der GS „Rosa Luxemburg“ und Umzugskosten.

ca. 137.600 € je Schuljahr gesamt

davon 2014: ca. 57.333 €

2015: ca. 80.267 €

## Hort

Der Hort wird durch einen Freien Träger (AWO) in einem separaten Gebäude (Telemannstr. 9) vorgehalten.

## Geprüfte Alternativen

- Fusion am Standort Haflinger Straße 13
  - o Wesentlich höheres Schüleraufkommen als an der GS Kastanienallee
  - o Raumkapazität für vierzügige Grundschule nicht gegeben
  
- Fusion mit anderer Grundschule
  - o zu anderen Grundschulen besteht keine sinnvolle Anbindung der Schulbezirke
  - o Nächste GS in nördliche Richtung Lilien-Grundschule - Entfernung 2100 m
  - o Längere Schulwege, Schulweg führt durch Fußgängertunnel
  - o Nächste GS in südöstliche Richtung GS am Kirchteich - Entfernung 1600 m
  - o Schulweg führt für einen Teil der Schüler der GS „Rosa Luxemburg“ an GS Kastanienallee vorbei, Weg durch Südpark nicht als Schulweg geeignet
  
- Auflösung GS Kastanienallee und Aufteilung des Schulbezirkes auf die Grundschulen am Kirchteich und „Rosa Luxemburg“
  - o Aufnahmekapazität der GS „Rosa Luxemburg“ lässt nur zusätzliche Zuordnung eines kleinen Teiles des Schulbezirkes zu
  - o Großteil des Schulbezirkes der Grundschule Kastanienallee an Grundschule am Kirchteich – wesentlich längere Schulwege

- GS am Kirchteich stößt an Aufnahmekapazitäten

## **Schulbezirk der fusionierten Grundschule Südliche Neustadt**

### **von ehemaligem Schulbezirk der Grundschule Kastanienallee**

| <b>Straßennamen</b>             | <b>Hausnummern</b> |
|---------------------------------|--------------------|
| Adolph-Menzel-Straße            |                    |
| Am Treff                        |                    |
| An der Feuerwache               | 8 - 36 (g.)        |
| An der Magistrale               | 1 - 81 (ug.), 81 a |
| Carl-Crodel-Weg                 |                    |
| Caspar-David-Friedrich-Straße   |                    |
| Daniel-Pöppelmann-Straße        |                    |
| Ernst-Barlach-Ring              |                    |
| Gerhard-Geyer-Weg               |                    |
| Gerhard-Lichtenfeld-Weg         |                    |
| Gerhard-Marcks-Straße           |                    |
| Goldsteinstraße                 |                    |
| Gottfried-Semper-Straße         |                    |
| Gustav-Weidanz-Weg              |                    |
| Hintere Kammstraße              |                    |
| Johann-Gottfried-Schadow-Straße |                    |
| Kammstraße                      |                    |
| Karl-Völker-Straße              |                    |
| Kastanienallee                  |                    |
| Kirchteichpromenade             |                    |
| Matthias-Grünewald-Straße       |                    |
| Max-Klinger-Weg                 |                    |
| Max-Liebermann-Straße           |                    |
| Otto-Dix-Straße                 |                    |
| Otto-Nagel-Straße               |                    |
| Paul-Klee-Weg                   |                    |
| Paul-Thiersch-Straße            |                    |
| Platz "Drei Lilien"             |                    |
| Richard-Horn-Straße             |                    |
| Richard-Paulick-Straße          |                    |
| Riemenschneiderweg              |                    |
| Schlossplatz                    |                    |
| Schulplatz                      |                    |
| Teichstraße                     |                    |
| Veit-Stoß-Straße                |                    |
| Walter-Gropius-Weg              |                    |
| Zollrain                        |                    |

**von ehemaligem Schulbezirk der Grundschule „R. Luxemburg“**

| <b>Straßennamen</b>          | <b>Hausnummern</b> |
|------------------------------|--------------------|
| An der Feuerwache            | 1, 3               |
| Andalusierstraße             |                    |
| Fohlenweg                    |                    |
| Haflingerstraße              |                    |
| Mustangweg                   |                    |
| Ponyweg                      |                    |
| Rappenweg                    |                    |
| Rennbahn-Passendorfer Wiesen | (Rennbahngelände)  |
| Rennbahnring                 |                    |
| Traberstraße                 |                    |
| Trakehnerstraße              |                    |

**Gültig ab Schuljahr 2012/13 bis auf Widerruf**

# Hochrechnung

Standort: Kastanienallee 7

Name: GS Kastanienallee

|  |    | Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       |         | Einschulung |         |         |  |  |
|--|----|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|---------|-------------|---------|---------|--|--|
|  |    | 05/06                              | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 2017/18 | 2018/19     | 2019/20 | 2020/21 |  |  |
|  | 66 | 70                                 | 85    | 87    | 81    | 96    | 78      | 85          | 84      | 83      |  |  |

|             |             | mittelfristiger Bedarf |        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |    |     |    |     |    |
|-------------|-------------|------------------------|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-----|-----|----|-----|----|-----|----|
| Jahrgang    | Schülerzahl | 2010/11                | Klasse | 11/12 | 12/13 | 13/14 | 14/15 | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 |     |     |     |    |     |    |     |    |
|             |             |                        |        | Kl.   | Kl. | Kl. |     |    |     |    |     |    |
| 1           |             | 2                      | 3      | 4     | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14    | 15    | 16  | 17  | 18  | 19 | 20  | 21 | 22  | 23 |
| 1           | 61          |                        | 3      | 56    | 3     | 60    | 3     | 72    | 4     | 74    | 4     | 69    | 3     | 82    | 3     | 66  | 3   | 72  | 4  | 71  | 4  | 71  | 4  |
| 2           | 61          |                        | 3      | 61    | 3     | 56    | 3     | 60    | 3     | 72    | 4     | 74    | 4     | 69    | 3     | 82  | 4   | 66  | 3  | 72  | 4  | 71  | 4  |
| 3           | 49          |                        | 3      | 61    | 3     | 61    | 3     | 56    | 3     | 60    | 3     | 72    | 4     | 74    | 4     | 69  | 3   | 82  | 4  | 66  | 3  | 72  | 4  |
| 4           | 50          |                        | 2      | 49    | 3     | 61    | 3     | 61    | 3     | 56    | 3     | 60    | 3     | 72    | 4     | 74  | 4   | 69  | 3  | 82  | 4  | 66  | 3  |
| Gesamt      |             | 221                    | 11     | 227   | 12    | 238   | 12    | 249   | 13    | 262   | 14    | 275   | 14    | 297   | 14    | 291 | 14  | 289 | 14 | 291 | 15 | 280 | 15 |
| Raumbestand |             |                        |        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |    |     |    |     |    |
| I           | AUR         |                        | 15     |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |    |     |    |     |    |
| S           | FUR         |                        | 7      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |    |     |    |     |    |
| T           | SH          |                        | 1      |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |       |     |     |     |    |     |    |     |    |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22

# Hochrechnung mit Veränderung

Standort: Kastanienallee 7

Name: GS Kastanienallee

|                   | Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       | Einschulung |         |         |         |         |
|-------------------|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------------|---------|---------|---------|---------|
|                   | 04/05                              | 05/06 | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10       | 2017/18 | 2018/19 | 2019/20 | 2020/21 |
| GS Kastanienallee | 66                                 | 70    | 85    | 87    | 81    | 96          | 78      | 85      | 84      | 83      |
| GS „R. Luxemburg“ |                                    | 10    | 16    | 13    | 21    | 16          | 15      | 20      | 20      | 20      |

| Jahrgang    | Schülerzahl | 2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
|-------------|-------------|---------|--------|------------------------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|
|             |             |         |        | 11/12                  | Kl. | 12/13 | Kl. | 13/14 | Kl. | 14/15 | Kl. | 15/16 | Kl. | 16/17 | Kl. | 17/18 | Kl. | 18/19 | Kl. | 19/20 | Kl. | 20/21 | Kl. |
| 1           |             | 2       | 3      | 4                      | 5   | 6     | 7   | 8     | 9   | 10    | 11  | 12    | 13  | 14    | 15  | 16    | 17  | 18    | 19  | 20    | 21  | 22    | 23  |
| 1           | 61          | 56      | 3      | 56                     | 3   | 68    | 3   | 86    | 4   | 85    | 4   | 87    | 4   | 95    | 4   | 79    | 4   | 89    | 4   | 88    | 4   | 87    | 4   |
| 2           | 61          | 61      | 3      | 61                     | 3   | 56    | 3   | 68    | 3   | 86    | 4   | 85    | 4   | 87    | 4   | 95    | 4   | 79    | 4   | 89    | 4   | 88    | 4   |
| 3           | 49          | 61      | 3      | 61                     | 3   | 61    | 3   | 56    | 3   | 68    | 3   | 86    | 4   | 85    | 4   | 87    | 4   | 95    | 4   | 79    | 4   | 89    | 4   |
| 4           | 50          | 49      | 2      | 49                     | 3   | 61    | 3   | 61    | 3   | 70    | 4   | 68    | 3   | 86    | 4   | 85    | 4   | 87    | 4   | 95    | 4   | 79    | 4   |
| Gesamt      |             | 221     | 11     | 227                    | 12  | 246   | 12  | 271   | 13  | 309   | 15  | 326   | 15  | 353   | 16  | 346   | 16  | 350   | 16  | 351   | 16  | 343   | 16  |
| Raumbestand |             |         |        |                        |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
| I           | AUR         |         | 15     |                        |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
| S           | FUR         |         | 7      |                        |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |
| T           | SH          |         | 1      |                        |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |       |     |

# Hochrechnung

Standort: Haflinger Str. 13

Name: "Rosa Luxemburg"

| Geburten lt. Amt für Bürgerservice |       |       |       |       |       | Einschulung |         |         |         |  |    |
|------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------------|---------|---------|---------|--|----|
| 04/05                              | 05/06 | 06/07 | 07/08 | 08/09 | 09/10 | 2017/18     | 2018/19 | 2019/20 | 2020/21 |  |    |
| 17                                 | 10    | 16    | 13    | 21    | 16    | 15          | 20      | 20      | 20      |  | 20 |

| Jahrgang            | Schülerzahl | 2010/11 | Klasse | mittelfristiger Bedarf |       |       |       |       |       |       |       |       |       |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
|---------------------|-------------|---------|--------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
|                     |             |         |        | 11/12                  | 12/13 | 13/14 | 14/15 | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21   | 22   | 23   |      |      |      |      |      |      |      |
| 1                   | 21          | 1       | 3      | 4                      | 5     | 6     | 7     | 8     | 9     | 10    | 11    | 12    | 13    | 14   | 15   | 16   | 17   | 18   | 19   | 20   | 21   | 22   | 23   |
| 1                   | 21          | 1       | 1      | 14                     | 1     | 9     | 1     | 14    | 1     | 11    | 1     | 18    | 1     | 14   | 1    | 13   | 1    | 17   | 1    | 17   | 1    | 17   | 1    |
| 2                   | 14          | 1       | 1      | 21                     | 1     | 14    | 1     | 9     | 1     | 14    | 1     | 11    | 1     | 18   | 1    | 14   | 1    | 13   | 1    | 17   | 1    | 17   | 1    |
| 3                   | 16          | 1       | 1      | 14                     | 1     | 21    | 1     | 14    | 1     | 9     | 1     | 14    | 1     | 11   | 1    | 18   | 1    | 14   | 1    | 13   | 1    | 17   | 1    |
| 4                   | 17          | 1       | 1      | 16                     | 1     | 14    | 1     | 21    | 1     | 14    | 1     | 9     | 1     | 14   | 1    | 11   | 1    | 18   | 1    | 14   | 1    | 13   | 1    |
| Gesamt              | 68          | 4       | 4      | 65                     | 4     | 58    | 4     | 58    | 4     | 48    | 4     | 52    | 4     | 57   | 4    | 56   | 4    | 62   | 4    | 61   | 4    | 64   | 4    |
| Zügigkeitsrichtwert | 1,13        |         |        | 1,15                   | 1,07  | 1,12  | 0,98  | 1,03  | 1,10  | 1,10  | 1,17  | 1,10  | 1,10  | 1,10 | 1,10 | 1,10 | 1,10 | 1,17 | 1,10 | 1,10 | 1,10 | 1,13 | 1,13 |
| Raumbestand         |             |         |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
| I                   | AUR         | 12      |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
| S                   | FUR         | 4       |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |
| T                   | SH          | 1       |        |                        |       |       |       |       |       |       |       |       |       |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |

Bemerkungen: Klassenteiler: 22      Hervorgehobene Zahlen: Schülerzahl unterschreitet die geforderte Mindestschülerzahl



## Langfristprognose

### Grundschule GS Kastanienallee (mit Zuführung von GS „Rosa Luxemburg“)

**Vorbemerkungen:** - Basis der Anzahl der Schulanfänger ist die 5. regionalisierte Bevölkerungsprognose

Der Anteil der GS Kastanienallee und der GS „Rosa Luxemburg“ an der Gesamtanzahl Schulanfänger betrug im Durchschnitt 5,2 %

| Schuljahr                     | 2017/18 | 2018/19 | 2019/20 | 2020/21 | 2021/22 | 2022/23 | 2023/24 | 2024/25 | 2025/26 |
|-------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Voraussichtlich Schulanfänger | 2035    | 2020    | 1999    | 1974    | 1943    | 1909    | 1871    | 1827    | 1801    |

| Jahrgang      | vorauss. Schülerzahlen |       |           |       |           |       |           |       |           |       |           |       |           |       |           |       |           |       |
|---------------|------------------------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|-----------|-------|
|               | 2017/18                |       | 2018/19   |       | 2019/20   |       | 2020/21   |       | 2021/22   |       | 2022/23   |       | 2023/24   |       | 2024/25   |       | 2025/26   |       |
|               | neue Schü              | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI | neue Schü | GS KI |
| <b>1</b>      | 6                      | 7     | 8         | 9     | 10        | 11    | 12        | 13    | 14        | 15    | 6         | 7     | 8         | 9     | 10        | 11    | 12        | 13    |
|               | 79                     | 4     | 84        | 4     | 83        | 4     | 82        | 4     | 81        | 5     | 79        | 4     | 78        | 4     | 76        | 4     | 75        | 4     |
| <b>2</b>      | 95                     | 5     | 79        | 4     | 84        | 4     | 83        | 4     | 82        | 4     | 81        | 4     | 79        | 4     | 78        | 4     | 76        | 4     |
| <b>3</b>      | 87                     | 4     | 95        | 5     | 79        | 4     | 84        | 4     | 83        | 4     | 82        | 4     | 81        | 4     | 79        | 4     | 78        | 4     |
| <b>4</b>      | 85                     | 4     | 87        | 4     | 95        | 5     | 79        | 4     | 84        | 4     | 83        | 4     | 82        | 4     | 81        | 4     | 79        | 4     |
| <b>Gesamt</b> | 346                    | 17    | 345       | 17    | 341       | 17    | 328       | 16    | 330       | 17    | 325       | 16    | 320       | 16    | 314       | 16    | 308       | 16    |

### Fortsetzung Langfristprognose

| Schuljahr                      | 2026/27 | 2027/28 | 2028/29 | 2029/30 | 2030/31 | 2031/32 |
|--------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| voraussichtliche Schulanfänger | 1757    | 1721    | 1673    | 1648    | 1605    | 1576    |

| Jahr-<br>gang | vorauss. Schülerzahlen |               |         |               |         |               |         |               |         |               |         |               |
|---------------|------------------------|---------------|---------|---------------|---------|---------------|---------|---------------|---------|---------------|---------|---------------|
|               | 2026/27                |               | 2027/28 |               | 2028/29 |               | 2029/30 |               | 2030/31 |               | 2031/32 |               |
|               | Schü                   | neue GS<br>KI | Schü    | neue GS<br>KI | Schü    | neue GS<br>KI | Schü    | neue GS<br>KI | Schü    | neue GS<br>KI | Schü    | neue GS<br>KI |
| <b>1</b>      | 6                      | 7             | 8       | 9             | 10      | 11            | 12      | 13            | 14      | 15            | 6       | 7             |
| <b>2</b>      | 75                     | 4             | 72      | 4             | 70      | 4             | 69      | 4             | 67      | 3             | 66      | 3             |
| <b>3</b>      | 76                     | 4             | 75      | 4             | 72      | 4             | 70      | 4             | 69      | 4             | 67      | 3             |
| <b>4</b>      | 78                     | 4             | 76      | 4             | 75      | 4             | 72      | 4             | 70      | 4             | 69      | 4             |
| <b>4</b>      | 79                     | 4             | 78      | 4             | 76      | 4             | 75      | 4             | 72      | 4             | 70      | 4             |
| <b>Gesamt</b> | 308                    | 16            | 301     | 16            | 293     | 16            | 286     | 16            | 278     | 15            | 272     | 14            |

## **2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren**

In den Folgejahren gilt es besonders die Auslastung der Schulstandorte der Grundschulen im Innenstadtbereich weiter zu prüfen.

Mit der Eröffnung eines neuen Grundschulstandortes sollte sich die Situation im Bereich der südlichen Innenstadt entspannen.

Sollte die Eröffnung scheitern so ist in den Folgejahren besonders für die GS Johannesschule und die Grundschule „Am Ludwigsfeld“ in Verbindung mit der Sicherung des Hortanspruches eine alternative Lösung zu suchen.

Im Rahmen der Fortschreibung für das Schuljahr 2013/14, als letztes Jahr des derzeit gültigen Schulentwicklungsplanes, sowie im anschließenden Schulentwicklungsplan ist zu prüfen, ob im Bereich der nördlichen Innenstadt durch die Eröffnung eines weiteren Grundschulstandortes ebenfalls eine dauerhafte Entlastung der Grundschulen Neumarkt, „K. F. Friesen“ und „G. E. Lessing“ einschließlich der benachbarten Horte erfolgen kann. Derzeit fehlt es dazu an einem geeigneten Gebäude.

Für die anderen Grundschulstandorte gilt es, durch entsprechende Schülerzahlen, die Bestandsfähigkeit langfristig zu sichern, um somit die Grundlagen für Investitionen zum Erhalt und dem Ausbau der Schulgebäude zu schaffen.

Insbesondere zu den bestandsgefährdeten Standorten sind im Rahmen des Schulentwicklungsplanes für die Schuljahre 2014/15 bis 2018/19 Entscheidungen zur Schließung bzw. zum Fortbestand herbeizuführen.

## **2.3 Tangierende Aufgabenbereiche**

Aufgabe des Schulentwicklungsplanes ist es, ein schulformbezogenes Netz von Schulstandorten festzulegen, mit denen ein ausgewogenes und bedarfsgerechtes Bildungsangebot durch den Schulträger vorgehalten werden kann.

Die sich für die Stadt Halle (Saale) aus der Schulträgerschaft ergebenden Aufgaben werden maßgeblich von den Standortentscheidungen des Schulentwicklungsplanes beeinflusst.

Auch die Jugendhilfeplanung ist in ihrer Umsetzung stark mit dem Schulentwicklungsplan verzahnt. Neben der Planung und Umsetzung von Maßnahmen der Schulsozialarbeit betrifft dies im Bereich der Grundschulen insbesondere die Verbindung zwischen Hort und Grundschule.

In diesem Kontext ergeben sich folgende tangierende Aufgabenstellungen:

### **2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13**

Erstellung von Planungsunterlagen und Beschlussvorschlägen zu

- Sanierung der Grundschule Frohe Zukunft in Verbindung mit dem Schulgebäude der ehemaligen Sekundarschule
- Neubau eines Hortgebäudes an der Grundschule „G. E. Lessing“ (damit Verbesserung der Raumsituation für die Grundschule)
- Sanierung der Turnhalle der Grundschule „G. E. Lessing“
- Sanierung der Grundschule Diemitz einschließlich des zugeordneten Hortes
- Sanierung der Grundschule Glaucha einschließlich des zugeordneten Hortes (vorbehaltlich der Beschlussfassung und Genehmigung zur Eröffnung dieses Schulstandortes)
- Neubau der Grundschule Auenschule einschließlich Turnhalle und Hort

Fortführung des Sanierungsvorhabens an der Grundschule Heiderand im Rahmen der EFRE-Schulbauförderung.

Im Rahmen der Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertageseinrichtungen sind darüber hinaus folgende Maßnahmen zu berücksichtigen:

- Neubau eines Hortes für Schüler der Grundschule Johannesschule

### **2.3.2 Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre**

Erstellung von Planungsunterlagen und Beschlussvorschlägen zur

- Sanierung der Grundschule „K. Fr. Friesen“ einschließlich Hort
- Sanierung des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums incl. Turnhalle
- Sanierung der Grundschulen „A. Dürer“ und „H. Chr. Andersen“
- Neubau Hort im Bereich Heide-Süd

Im Rahmen der Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertageseinrichtungen sind darüber hinaus folgende Maßnahmen zu berücksichtigen:

- Sanierung des Hortes Weingärten

### 3. Tabellenteil - Grundschulen

#### Geburten in der Stadt Halle (Saale)

(Quelle: Stadt Halle, Amt für Bürgerservice)

|      |      |              |
|------|------|--------------|
| Jahr | 2005 | 2.058 Kinder |
| Jahr | 2006 | 2.012 Kinder |
| Jahr | 2007 | 2.052 Kinder |
| Jahr | 2008 | 2.125 Kinder |
| Jahr | 2009 | 2.195 Kinder |
| Jahr | 2010 | 2.198 Kinder |

Durch das Ressort Statistik und Wahlen werden jeweils mit Stichtag 01.07. jahrgangsweise die Kinder ermittelt, welche in den einzelnen Schulbezirken wohnhaft sind.

Mit Stichtag 01.07.2011 ergeben sich danach folgende voraussichtliche Jahrgangsstärken für die Einschulung:

|                            |                                      |              |
|----------------------------|--------------------------------------|--------------|
| 01.07.2004 –<br>30.06.2005 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2011/12 | 1.840 Kinder |
| 01.07.2005 –<br>30.06.2006 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2012/13 | 1.861 Kinder |
| 01.07.2006 –<br>30.06.2007 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2013/14 | 1.923 Kinder |
| 01.07.2007 –<br>30.06.2008 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2014/15 | 2.019 Kinder |
| 01.07.2008 –<br>30.06.2009 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2015/16 | 2.090 Kinder |
| 01.07.2009 –<br>30.06.2010 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2016/17 | 2.122 Kinder |
| 01.07.2010 –<br>30.06.2011 | Einschulung zum<br>Schuljahr 2017/18 | 2.045 Kinder |

Für die Schulentwicklungsplanung der kommenden sechs Schuljahre wird von diesen voraussichtlichen Jahrgangsstärken der Einschulung in den einzelnen Schulbezirken ausgegangen.

Auf eine weitere Differenzierung, z.B. Fluktuationsrate von der Geburt bis zur Einschulung, wurde für diesen Zeitraum verzichtet.

Von den jährlich zur Einschulung kommenden Schülern besuchen durchschnittlich 85 % die Grundschule des Schulbezirkes. 15 % besuchen eine Schule in anderen Trägerschaften oder eine Förderschule.

## Bestandsfähigkeit der kommunalen Grundschulen im Planungszeitraum

Unter Berücksichtigung der Schülerzahlentwicklung in den Schulbezirken der Grundschulen der Stadt Halle wurden im Schulentwicklungsplan die folgenden Aussagen zur Bestandsfähigkeit dargestellt. Die Spalte Aktualisierung berücksichtigt den aktuellen Stand in den Schulbezirken vom 01.07.2011.

| Lfd. Nr. | Grundschule                                 | Bestandsfähigkeit    | Bemerkung          | Aktualisierung 2011 |
|----------|---|----------------------|--------------------|---------------------|
| 1        | GS Auenschule                               | bestandsfähig        |                    |                     |
| 2        | GS „W. Borchert“                            | bestandsfähig        |                    |                     |
| 3        | GS Büschdorf                                | bestandsfähig        |                    |                     |
| 4        | GS Diemitz/Freiimfelde                      | bestandsfähig        |                    |                     |
| 5        | GS Diesterweg                               | bestandsfähig        |                    |                     |
| 6        | GS Dölau                                    | bestandsfähig        |                    | gefährdet 2017      |
| 7        | GS „A. Dürer“                               | bestandsfähig        |                    |                     |
| 8        | GS „A. H. Francke“                          | bestandsfähig        |                    |                     |
| 9        | GS Frieden                                  | bestandsfähig        |                    |                     |
| 10       | GS „K. F. Friesen“                          | bestandsfähig        |                    |                     |
| 11       | GS Frohe Zukunft                            | bestandsfähig        |                    |                     |
| 12       | GS Hanoier Straße                           | bestandsfähig        |                    |                     |
| 13       | GS Am Heiderand                             | bestandsfähig        |                    |                     |
| 14       | GS Heideschule                              | bestandsfähig        |                    |                     |
| 15       | GS „U. v. Hutten“                           | bestandsfähig        |                    |                     |
| 16       | GS Johannesschule                           | bestandsfähig        |                    |                     |
| 17       | GS Kanena/Reideburg                         | bestandsfähig        |                    |                     |
| 18       | GS Kastanienallee                           | bestandsfähig        |                    |                     |
| 19       | GS am Kirchteich                            | bestandsfähig        |                    |                     |
| 20       | GS Kröllwitz                                | bestandsfähig        |                    |                     |
| 21       | GS „G. E. Lessing“                          | bestandsfähig        |                    |                     |
| 22       | GS Lilienschule                             | bestandsfähig        |                    |                     |
| 23       | GS am Ludwigsfeld                           | bestandsfähig        |                    |                     |
| 24       | GS „R. Luxemburg“                           | im Bestand gefährdet |                    | weiter gefährdet    |
| 25       | GS Neumarkt                                 | bestandsfähig        |                    |                     |
| 26       | GS Nietleben                                | im Bestand gefährdet |                    | weiter gefährdet    |
| 27       | GS Radewell                                 | bestandsfähig        |                    | gefährdet           |
| 28       | GS Am Rosengarten                           | nicht bestandsfähig  | Schließung 2010/11 | erfolgte            |
| 29       | GS „H. Chr. Andersen“ (ehem. Seebener Str.) | bestandsfähig        |                    |                     |
| 30       | GS Silberwald                               | bestandsfähig        |                    |                     |
| 31       | GS Südstadt                                 | bestandsfähig        |                    |                     |
| 32       | GS Wittekind                                | bestandsfähig        |                    |                     |
| 33       | GS am Zollrain                              | bestandsfähig        |                    |                     |

**Hochrechnung kommunaler Grundschulen – voraussichtliche Schüler im jeweils ersten Schuljahrgang sowie die Gesamtschülerzahl je Schuljahr**  
**Grundlage: 5. Regionalprognose in Verbindung mit den Geburten der Stadt Halle (Saale)**

(Die Berechnungen erfolgten auf mehrere Dezimalstellen, werden aber nur ganzzahlig ausgewiesen. Bei den Summen können Rundungsdifferenzen auftreten.)

| Grundschule                                    | IST 2010/11 <sup>1)</sup> |    |    |    | 11/12 |    | 12/13 |    | 13/14 |     | 14/15 |    | 15/16 |     | 16/17 |     | 17/18 |     | 18/19 |     | 19/20 |     | 20/21 |     |     |
|--|---------------------------|----|----|----|-------|----|-------|----|-------|-----|-------|----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-------|-----|-----|
|  | 1                         | 2  | 3  | 4  | 1-4   | 1  | 1-4   | 1  | 1-4   | 1   | 1-4   | 1  | 1-4   | 1   | 1-4   | 1   | 1-4   | 1   | 1-4   | 1   | 1-4   | 1   | 1-4   | 1   | 1-4 |
| Auensschule,<br>Th.-Neubauer-Str. 14           | 30                        | 30 | 13 | 23 | 96    | 28 | 101   | 21 | 109   | 26  | 105   | 25 | 100   | 27  | 99    | 20  | 98    | 19  | 91    | 26  | 92    | 25  | 90    | 24  | 94  |
| "W. Borchert",<br>W.-Borchert-Str. 42          | 44                        | 53 | 37 | 40 | 174   | 44 | 178   | 53 | 194   | 54  | 195   | 51 | 202   | 49  | 207   | 46  | 199   | 51  | 197   | 50  | 196   | 49  | 196   | 48  | 198 |
| Büschdorf,<br>K.-Kollwitz-Str. 2               | 37                        | 31 | 26 | 31 | 125   | 25 | 119   | 31 | 124   | 33  | 126   | 28 | 117   | 27  | 119   | 20  | 101   | 21  | 96    | 29  | 97    | 29  | 99    | 29  | 108 |
| Diemitz/Freimfelde,<br>Apoldaer Str. 20        | 31                        | 47 | 32 | 49 | 159   | 54 | 164   | 46 | 178   | 51  | 182   | 43 | 194   | 38  | 178   | 52  | 185   | 41  | 174   | 48  | 179   | 48  | 189   | 47  | 184 |
| Diesterweg,<br>Diesterwegstr. 38               | 64                        | 53 | 50 | 50 | 217   | 49 | 216   | 51 | 217   | 47  | 211   | 46 | 193   | 60  | 204   | 42  | 205   | 37  | 185   | 55  | 194   | 54  | 188   | 54  | 200 |
| Dörlau,<br>Querstr. 1                          | 38                        | 27 | 30 | 42 | 137   | 30 | 125   | 28 | 123   | 26  | 122   | 24 | 108   | 26  | 104   | 26  | 93    | 12  | 88    | 29  | 93    | 29  | 96    | 29  | 99  |
| "A. Dürer",<br>A.-Dürer-Str. 8                 | 62                        | 51 | 56 | 56 | 225   | 70 | 239   | 52 | 235   | 62  | 246   | 71 | 255   | 83  | 268   | 65  | 291   | 63  | 282   | 67  | 278   | 66  | 261   | 65  | 261 |
| "A. H. Francke",<br>Franckeplatz 1, Hs. 40     | 62                        | 49 | 78 | 59 | 248   | 60 | 249   | 39 | 210   | 52  | 213   | 48 | 199   | 59  | 198   | 66  | 242   | 59  | 232   | 54  | 238   | 53  | 232   | 52  | 218 |
| Frieden,<br>K.-Pilger-Str. 4                   | 19                        | 41 | 22 | 31 | 113   | 21 | 103   | 20 | 101   | 23  | 83    | 18 | 82    | 25  | 86    | 19  | 83    | 19  | 81    | 26  | 89    | 26  | 90    | 26  | 97  |
| "K. F. Friesen",<br>Friesenstr. 33             | 47                        | 49 | 52 | 37 | 185   | 43 | 191   | 60 | 199   | 59  | 209   | 77 | 239   | 83  | 279   | 77  | 321   | 98  | 335   | 62  | 320   | 61  | 298   | 60  | 281 |
| Frohe Zukunft,<br>Frohe Zukunft 1a             | 59                        | 57 | 63 | 43 | 222   | 39 | 218   | 46 | 201   | 31  | 175   | 31 | 147   | 37  | 145   | 37  | 167   | 21  | 126   | 52  | 147   | 51  | 161   | 51  | 175 |
| Hanoier Straße,<br>Hanoier Str. 1              | 55                        | 60 | 42 | 37 | 194   | 48 | 205   | 61 | 224   | 63  | 227   | 83 | 255   | 59  | 266   | 78  | 257   | 65  | 285   | 62  | 264   | 61  | 266   | 60  | 248 |
| Am Heiderand,<br>C.-Schorfflemer-Ring<br>64    | 53                        | 36 | 49 | 47 | 185   | 62 | 203   | 67 | 218   | 82  | 264   | 68 | 279   | 85  | 302   | 76  | 289   | 65  | 294   | 79  | 305   | 78  | 298   | 77  | 299 |
| Heideschule,<br>Zanderweg 1                    | 41                        | 31 | 24 | 31 | 127   | 39 | 135   | 48 | 159   | 38  | 166   | 56 | 181   | 44  | 186   | 48  | 179   | 54  | 202   | 43  | 189   | 43  | 188   | 42  | 182 |
| "U. v. Hutten",<br>Huttenstr. 40 <sup>2)</sup> | 63                        | 56 | 61 | 62 | 242   | 59 | 239   | 54 | 232   | 58  | 234   | 65 | 236   | 67  | 244   | 73  | 269   | 74  | 279   | 62  | 276   | 61  | 270   | 60  | 257 |
| Johannes,<br>Liebenauer Str. 152               | 77                        | 88 | 53 | 50 | 268   | 97 | 315   | 94 | 356   | 101 | 369   | 99 | 391   | 130 | 424   | 143 | 516   | 136 | 508   | 113 | 522   | 112 | 504   | 111 | 472 |

| Grundschule                               | IST 2010/11 <sup>1)</sup> |      |      |      | 11/12 | 1-4 | 12/13 | 1-4  | 13/14 | 1-4  | 14/15 | 1-4  | 15/16 | 1-4  | 16/17 | 1-4  | 17/18 | 1-4  | 18/19 | 1-4  | 19/20 | 1-4  | 20/21 | 1-4  |
|---|---------------------------|------|------|------|-------|-----|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|-------|------|
|   | 1                         | 2    | 3    | 4    |       |     |       |      |       |      |       |      |       |      |       |      |       |      |       |      |       |      |       |      |
| Kanena/Reideburg,<br>P.-Singer-Str. 32b   | 42                        | 44   | 36   | 38   | 160   | 1-4 | 29    | 151  | 34    | 149  | 1-4   | 26   | 115   | 112  | 26    | 93   | 27    | 105  | 32    | 111  | 32    | 117  | 32    | 123  |
| Kastanienallee,<br>Kastanienallee 7       | 61                        | 61   | 49   | 50   | 221   | 1-4 | 56    | 227  | 60    | 238  | 1-4   | 74   | 262   | 69   | 275   | 82   | 303   | 66   | 291   | 72   | 289   | 71   | 291   | 280  |
| am Kirchteich,<br>Telemannstr. 5          | 19                        | 15   | 19   | 28   | 81    | 1-4 | 37    | 90   | 40    | 111  | 1-4   | 41   | 152   | 44   | 159   | 41   | 150   | 37   | 163   | 34   | 156   | 34   | 146   | 138  |
| Kröllwitz,<br>An der Petruskirche 29      | 62                        | 51   | 62   | 65   | 240   | 1-4 | 57    | 232  | 37    | 207  | 1-4   | 40   | 175   | 37   | 155   | 27   | 142   | 41   | 145   | 45   | 150   | 44   | 157   | 174  |
| "G. E. Lessing",<br>Schliermacherstr. 30b | 54                        | 44   | 39   | 40   | 177   | 1-4 | 81    | 218  | 102   | 281  | 1-4   | 87   | 360   | 115  | 394   | 125  | 426   | 121  | 448   | 92   | 453   | 90   | 428   | 392  |
| Lilien,<br>Lilienstr. 23                  | 68                        | 75   | 56   | 71   | 270   | 1-4 | 72    | 271  | 76    | 291  | 1-4   | 86   | 310   | 65   | 303   | 79   | 303   | 83   | 313   | 74   | 301   | 73   | 309   | 302  |
| „Am Ludwigsfeld“,<br>Wörmilzter Str. 93   | 63                        | 60   | 68   | 42   | 233   | 1-4 | 48    | 239  | 77    | 248  | 1-4   | 84   | 273   | 78   | 303   | 87   | 328   | 94   | 343   | 74   | 333   | 73   | 328   | 313  |
| "R. Luxemburg",<br>Hafinger Str. 13       | 21                        | 14   | 16   | 17   | 68    | 1-4 | 14    | 65   | 9     | 58   | 1-4   | 11   | 48    | 18   | 52    | 14   | 66    | 13   | 56    | 17   | 62    | 17   | 61    | 64   |
| Neumarkt,<br>Hermannstr. 32               | 98                        | 92   | 79   | 84   | 353   | 1-4 | 97    | 366  | 87    | 374  | 1-4   | 102  | 387   | 87   | 377   | 116  | 415   | 99   | 404   | 98   | 400   | 97   | 410   | 390  |
| Nietleben,<br>Waidmannsweg 53             | 18                        | 16   | 21   | 21   | 76    | 1-4 | 18    | 73   | 20    | 72   | 1-4   | 27   | 83    | 14   | 79    | 22   | 75    | 9    | 72    | 20   | 65    | 20   | 71    | 69   |
| Radewell,<br>Regensburger Str. 35         | 25                        | 24   | 25   | 26   | 100   | 1-4 | 20    | 94   | 9     | 78   | 1-4   | 22   | 71    | 20   | 71    | 15   | 76    | 13   | 70    | 22   | 70    | 22   | 72    | 79   |
| „H. Chr. Andersen“<br>Seebener Str. 79    | 52                        | 44   | 38   | 43   | 177   | 1-4 | 61    | 195  | 48    | 205  | 1-4   | 46   | 209   | 43   | 191   | 59   | 195   | 57   | 205   | 57   | 216   | 56   | 229   | 225  |
| Silberwald,<br>Rofslauer Str. 14          | 48                        | 49   | 31   | 40   | 168   | 1-4 | 48    | 176  | 45    | 190  | 1-4   | 53   | 200   | 63   | 215   | 54   | 235   | 56   | 226   | 57   | 230   | 56   | 223   | 224  |
| Südstadt,<br>Rigaer Str. 1b               | 58                        | 61   | 46   | 45   | 210   | 1-4 | 60    | 225  | 54    | 233  | 1-4   | 80   | 265   | 79   | 284   | 72   | 299   | 79   | 310   | 71   | 301   | 70   | 292   | 289  |
| Wittekind,<br>Friedenstr. 37              | 87                        | 55   | 51   | 51   | 244   | 1-4 | 75    | 268  | 84    | 301  | 1-4   | 66   | 289   | 81   | 295   | 60   | 284   | 72   | 279   | 77   | 290   | 77   | 286   | 303  |
| am Zollrain,<br>Harzgeroder Str. 63       | 32                        | 19   | 14   | 23   | 88    | 1-4 | 24    | 89   | 30    | 105  | 1-4   | 38   | 125   | 38   | 139   | 36   | 144   | 37   | 149   | 36   | 147   | 34   | 143   | 140  |
| Gesamt                                    | 1590                      | 1483 | 1338 | 1372 | 5783  | 1-4 | 1565  | 5979 | 1583  | 6221 | 1-4   | 1716 | 6502  | 1776 | 6713  | 1803 | 7029  | 1739 | 7034  | 1735 | 7053  | 1712 | 6989  | 6878 |

<sup>1)</sup> Schüler gemäß Schuljahresanfangsstatistik 2009/10

#### 4. Wechsel von der Grundschule an weiterführende Schulen

Nach dem Besuch der Grundschule wechseln die Schülerinnen und Schüler mit Beginn des 5. Schuljahrganges an eine weiterführende Schule.

Weiterführende Schulen können sein:

Sekundarschulen  
Gesamtschulen in kooperativer oder integrativer Form  
Gymnasien.

Innerhalb der einzelnen Schulformen kann wiederum differenziert werden nach:

dem Träger (öffentlicher oder freier Träger)  
genehmigten inhaltlichen Schwerpunkten.

Danach steht in der Stadt Halle (Saale) den Schülerinnen und Schülern sowie deren Sorge- und Erziehungsberechtigten folgende Auswahl zur Verfügung:

##### **Sekundarschulen**

- Kommunale Sekundarschulen mit festgelegtem Schulbezirk  
(*Schülerinnen und Schüler besuchen die Sekundarschule in deren Schulbezirk sie wohnen*)
  - Sekundarschule „Johann Christian Reil“
  - Sekundarschule „August Hermann Francke“
  - Sekundarschule Am Fliederweg
  - Sekundarschule Halle-Süd
  - Sekundarschule Kastanienallee
  - Sekundarschule „Heinrich Heine“
- Sekundarschule in Freier Trägerschaft  
St. Mauritius-Sekundarschule

##### **Gesamtschulen**

- Kommunale Gesamtschulen
  - Kooperative Gesamtschule (KGS) „Ulrich von Hutten“
  - Kooperative Gesamtschule (KGS) „Wilhelm von Humboldt“
  - Integrierte Gesamtschule (IGS) Halle  
(*an den KGS erfolgte die Trennung des Realschulbildungsganges und des gymnasialen Bildungsganges ab Klassenstufe 5., an der IGS erst ab Klassenstufe 9*)
- Gesamtschule in Freier Trägerschaft  
Saaleschule für (H)alle

##### **Gymnasien**

- Kommunale Gymnasien ohne inhaltlichen Schwerpunkt
  - Giebichenstein-Gymnasium „Thomas Müntzer“
  - Johann-Gottfried-Herder- Gymnasium
  - Gymnasium Südstadt
  - Christian-Wolff-Gymnasium



Prozentuale Verteilung auf die einzelnen Schulformen und Bildungsgänge  
(Basis: Schuljahresanfangsstatistiken, 5. Schuljahrgang)

| Schuljahr<br>Absolut | Schüler<br>Gesamt | Sekundarschule |          | Gesamtschule |                         |           | Gymnasium    |                        |          |
|----------------------|-------------------|----------------|----------|--------------|-------------------------|-----------|--------------|------------------------|----------|
|                      |                   | komm.          | sonstige | SEK - Lfb.   | komm. KGS<br>GYM - Lfb. | komm. IGS | mit inh. SP. | komm.<br>ohne inh. SP. | sonstige |
| 2006/07              | 1186              | 259            |          | 195          | 67                      | 130       | 63           | 283                    | 189      |
| 2007/08              | 1247              | 299            |          | 178          | 94                      | 101       | 70           | 351                    | 154      |
| 2008/09              | 1348              | 340            | 15       | 159          | 75                      | 134       | 68           | 378                    | 179      |
| 2009/10              | 1369              | 376            | 15       | 159          | 105                     | 131       | 64           | 345                    | 138      |
| 2010/11              | 1479              | 392            | 19       | 162          | 99                      | 123       | 78           | 376                    | 178      |
| 2011/12              | 1523              | 417            | 17       | 149          | 103                     | 140       | 92           | 404                    | 151      |

| Schuljahr<br>in Prozent | Schüler<br>gesamt | Sekundarschule |          | Gesamtschule |                         |           | Gymnasium    |                        |          |
|-------------------------|-------------------|----------------|----------|--------------|-------------------------|-----------|--------------|------------------------|----------|
|                         |                   | komm.          | sonstige | SEK - Lfb.   | komm. KGS<br>GYM - Lfb. | komm. IGS | mit inh. SP. | komm.<br>ohne inh. SP. | sonstige |
| 2006/07                 | 1186              | 21,8%          | 0,0%     | 16,4%        | 5,6%                    | 11,0%     | 5,3%         | 23,9%                  | 15,9%    |
| 2007/08                 | 1247              | 24,0%          | 0,0%     | 14,3%        | 7,5%                    | 8,1%      | 5,6%         | 28,1%                  | 12,3%    |
| 2008/09                 | 1348              | 25,2%          | 1,1%     | 11,8%        | 5,6%                    | 9,9%      | 5,0%         | 28,0%                  | 13,3%    |
| 2009/10                 | 1369              | 27,5%          | 1,1%     | 11,6%        | 7,7%                    | 9,6%      | 4,7%         | 25,2%                  | 10,1%    |
| 2010/11                 | 1479              | 26,5%          | 1,3%     | 11,0%        | 6,7%                    | 8,3%      | 5,3%         | 25,4%                  | 12,0%    |
| 2011/12                 | 1523              | 27,4%          | 1,1%     | 9,8%         | 6,8%                    | 9,2%      | 6,0%         | 26,5%                  | 9,9%     |

**Durchschnitt (pro Jahr)    25,4%    0,8%    12,5%    6,6%    9,3%    1,6%    5,3%    26,2%    12,3%**

Unter Berücksichtigung der sich aus den zurückliegenden 5 Schuljahren ergebenden durchschnittlichen Verteilung auf die einzelnen Schulen/Schulformen, einschließlich der aktuellen voraussichtlichen Verteilung für das Schuljahr 2011/12, würden sich für die Schuljahre 2012/13 bis 2017/18 folgende voraussichtliche absolute Schülerzahlen für die entsprechende Schule/Schulform ergeben:

| Schuljahr | Schüler<br>gesamt | Sekundarschule |          | Gesamtschule |                         |           | Gymnasium |              |                        |          |
|-----------|-------------------|----------------|----------|--------------|-------------------------|-----------|-----------|--------------|------------------------|----------|
|           |                   | komm.          | sonstige | SEK - Lfb.   | komm. KGS<br>GYM - Lfb. | komm. IGS | sonstige  | mit inh. SP. | komm.<br>ohne inh. SP. | sonstige |
| 2012/13   | 1519              | 386            | 12       | 190          | 101                     | 142       | 24        | 81           | 398                    | 186      |
| 2013/14   | 1648              | 419            | 13       | 206          | 110                     | 154       | 26        | 88           | 432                    | 202      |
| 2014/15   | 1759              | 447            | 14       | 219          | 117                     | 164       | 28        | 94           | 461                    | 216      |
| 2015/16   | 1792              | 455            | 14       | 224          | 119                     | 167       | 28        | 95           | 470                    | 220      |
| 2016/17   | 1803              | 458            | 14       | 225          | 120                     | 169       | 28        | 96           | 472                    | 221      |
| 2017/18   | 1919              | 487            | 15       | 239          | 128                     | 179       | 30        | 102          | 503                    | 235      |

In einem Folgeschritt sollen die vorhandenen Aufnahmekapazitäten sowie sich evtl. ergebende Veränderungen betrachtet werden und wie sich daraus die prozentualen Anteile verändern könnten.

Nachfolgende Kapazitäten und Veränderungen sollen berücksichtigt werden:

### Gymnasialer Bereich

Die Gymnasien mit inhaltlichen Schwerpunkten haben einen überregionalen Einzugsbereich.

Daraus ergibt sich folgende Konstellation:

Das Georg-Cantor-Gymnasium hat eine Aufnahmekapazität von 3 Klassen pro Jahrgang. Davon werden durchschnittlich zwei Klassen von halleschen Schülern belegt. Das heißt, ca. 50 Schüler aus der Jahrgangsstärke wechseln an das Georg-Cantor-Gymnasium.

Wenn durch steigende Jahrgangsstärken der ermittelte prozentuale Anteil für das Georg-Cantor-Gymnasium diese Aufnahmekapazität überschreitet, wird der darüber liegende Anteil nicht aufgenommen werden können. Diese Bewerber werden sich in den kommunalen Gymnasien ohne inhaltlichen Schwerpunkt wiederfinden.

Damit sinkt der Anteil des Georg-Cantor-Gymnasiums, während der Anteil der kommunalen Gymnasien an der Jahrgangsstärke steigt.

Für das Sportgymnasium kann bei durchschnittlich 40 Schülern pro Schuljahrgang von einem Anteil von 50 % von Schülern aus Halle ausgegangen werden.

Ähnlich verhält es sich mit den Aufnahmemodalitäten an der Latina August Hermann Francke und am Elisabeth-Gymnasium.

Beide Gymnasien werden derzeit vierzünftig, mit max. 112 Schülern pro Schuljahrgang, geführt. Hier ist von einem Anteil von 80 Schülern aus Halle (Saale) je Gymnasium auszugehen.

Ohne Auswirkungen auf die prozentualen Anteile kann der Gymnasialzweig an den Gesamtschulen gesehen werden. Hier wurden die vorhandenen Kapazitäten in der Regel nur durch die zusätzliche Aufnahme von Schülern aus dem Saalekreis ausgelastet bzw. überschritten.

### Sekundarschulbereich

Das Anwahlverhalten überschritt in der Regel die Aufnahmekapazitäten des Sekundarschulbereiches der Gesamtschulen. In Folge der durchzuführenden Auswahlverfahren wurden Schüler wieder an die kommunalen Sekundarschulen eingewiesen.

In andere Richtung wirken sich für die Sekundarschulen Erweiterungen des Bildungsangebotes durch freie Träger aus.

Mit Fertigstellung des Neubaus für die St. Franziskus Grundschule und die St. Mauritius Sekundarschule wird es eine Erweiterung der Zügigkeit der Sekundarschule von einer Einzügigkeit auf eine Zweizügigkeit geben.

Auch die Erweiterung der Saaleschule für (H)alle als IGS führt zur Verringerung des Anteiles an Sekundarschülern in kommunalen Sekundarschulen.

Sollte es in den kommenden Jahren zu den gegenwärtig in der Diskussion befindlichen Erweiterungen kommen (z.B. durch Aufbau einer internationalen Schule), so könnte es Auswirkungen auf den Gesamtbestand der Sekundarschulen haben.

Diese Kriterien, die Schwankungen der Anteile in den einzelnen Jahrgängen sowie die sich in den zurückliegenden Jahren zeigenden (oder nicht zeigenden) Trends sind Anlass, um in einem zweiten Verfahren die voraussichtlichen Schülerzahlen für die weiterführenden Schulen zu ermitteln.

Im Folgenden wird die Splittung auf die einzelnen Schulformen nicht prozentual, sondern unter Berücksichtigung der Aufnahmekapazitäten der ausgewählten Schulen betrachtet.

Im Ergebnis dessen ist abzulesen, welche Aufnahmekapazitäten an den kommunalen Schulen zu sichern sind.

Die grundlegende Verteilung auf den Sekundarschulbildungsgang und auf den Gymnasialbildungsgang zeigt sich bei Annahme eines Verhältnisses von 70 : 30 im Bereich der IGS wie folgt:

Durchschnittlich 47 % besuchen den Realschulbildungsgang

Durchschnittlich 53 % besuchen den Gymnasialbildungsgang

| Schuljahr | Schüler<br>gesamt | SEK<br>Anteil<br>47% | GYM<br>Anteil<br>53% |
|-----------|-------------------|----------------------|----------------------|
| 2012/13   | 1519              | 714                  | 805                  |
| 2013/14   | 1648              | 775                  | 873                  |
| 2014/15   | 1759              | 827                  | 932                  |
| 2015/16   | 1792              | 842                  | 950                  |
| 2016/17   | 1803              | 847                  | 956                  |
| 2017/18   | 1919              | 902                  | 1017                 |

Danach ergibt sich für die Folgejahre voraussichtlich die nachfolgende Verteilung der Schüler auf die einzelnen Schulen bzw. Schulformen.

## Sekundarschulbildungsgang

| Schuljahr | Schüler<br>gesamt | Anteil<br>SEK<br>gesamt | an<br>freie SEK | an<br>KGS | IGS | freie IGS | komm.<br>SEK |
|-----------|-------------------|-------------------------|-----------------|-----------|-----|-----------|--------------|
| 2012/13   | 1519              | 714                     | 30              | 168       | 143 | 30        | <b>343</b>   |
| 2013/14   | 1648              | 775                     | 30              | 168       | 144 | 30        | <b>403</b>   |
| 2014/15   | 1759              | 827                     | 30              | 168       | 145 | 30        | <b>454</b>   |
| 2015/16   | 1792              | 842                     | 30              | 168       | 146 | 30        | <b>468</b>   |
| 2016/17   | 1803              | 847                     | 30              | 168       | 147 | 30        | <b>472</b>   |
| 2017/18   | 1919              | 902                     | 30              | 168       | 148 | 30        | <b>526</b>   |

## Gymnasialbildungsgang

| Schuljahr | Schüler<br>gesamt | Anteil<br>GYM<br>gesamt | an<br>Latina | an<br>Elisabeth | an<br>Cantor | an<br>Sport | an<br>KGS | an<br>IGS | an<br>freie IGS | An<br>Waldorf | an<br>komm.<br>GYM |
|-----------|-------------------|-------------------------|--------------|-----------------|--------------|-------------|-----------|-----------|-----------------|---------------|--------------------|
| 2012/13   | 1519              | 805                     | 80           | 80              | 50           | 20          | 100       | 35        | 27              | 20            | <b>393</b>         |
| 2013/14   | 1648              | 873                     | 80           | 80              | 50           | 20          | 100       | 35        | 27              | 20            | <b>461</b>         |
| 2014/15   | 1759              | 932                     | 80           | 80              | 50           | 20          | 100       | 35        | 27              | 20            | <b>520</b>         |
| 2015/16   | 1792              | 950                     | 80           | 80              | 50           | 20          | 100       | 35        | 27              | 20            | <b>538</b>         |
| 2016/17   | 1803              | 956                     | 80           | 80              | 50           | 20          | 100       | 35        | 27              | 20            | <b>544</b>         |
| 2017/18   | 1919              | 1017                    | 80           | 80              | 50           | 20          | 100       | 35        | 27              | 20            | <b>605</b>         |

## II. Schulform Sekundarschule

### 1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12

Das Netz der Sekundarschulen in der Stadt Halle (Saale) wurde durch die demographischen und schulrechtlichen Veränderungen am stärksten betroffen.

Von ehemals 43 Schulstandorten 1991 existieren ab Schuljahr 2011/12 noch 7 Standorte. Dabei ist ein Sekundarschulstandort, die Sportsekundarschule, deren Struktur und Zugang besonderen Bedingungen unterliegt.

Durch den Auf- und Ausbau der drei Gesamtschulen wurde insbesondere den Sekundarschulen ein wesentlicher Teil ihres Schülerklientels entzogen.

In den zurückliegenden Jahren betrug der durchschnittliche Anteil der Schüler, die eine Sekundarschule als weiterführende Schule nach der 4. Klasse der Grundschule wählten, 25 %.

Dabei profitierten die Sekundarschulen noch aus der Aufnahme von Schülern, die aus Kapazitätsgründen nicht an dem Sekundarschulenteil einer Gesamtschule aufgenommen werden konnten.

Mit den anwachsenden Schülerzahlen in den Grundschuljahrgängen steigen auch die Jahrgangsstärken, die an weiterführende Schulen wechseln. Auf Grund der begrenzten Aufnahmekapazität der Gesamtschulen und eines derzeit auch begrenzten Angebotes freier Träger im Sekundarschulbereich, muss davon ausgegangen werden, dass der Anteil der an eine Sekundarschule wechselnden Fünftklässler bis zum Schuljahr 2017/18 auf 30 % ansteigen könnte.

Somit muss ab diesem Zeitpunkt auch mit eintretenden räumlichen Engpässen im Sekundarschulbereich gerechnet werden.

Eine, durchaus im Bereich des Möglichen liegende Erweiterung der Sekundarschulangebote könnte zu einer Entlastung dieser Situation beitragen. Sie kann aber auch dazu führen, dass ein bis zwei kommunale Sekundarschulstandorte dann nicht mehr ausreichend Schüler aufnehmen können, um bestandsfähig in die nächsten Planungsphasen zu gehen.

Auf der Grundlage des durchschnittlichen Anteiles der Sekundarschüler an den Jahrgangsstärken und des Aufwachsens bis zu 30 % ergeben sich für die Folgejahre nachfolgende voraussichtliche Schüler im Sekundarschulbereich - Klassenstufe 5 – (ohne Gesamtschulen)

| Schuljahr | voraussichtliche Schüler Klasse 5 an Sekundarschulen |
|-----------|--|
| 2011/12   | 417  |
| 2012/13   | 343  |
| 2013/14   | 403  |
| 2014/15   | 454  |
| 2015/16   | 468  |
| 2016/17   | 472  |
| 2017/18   | 526  |

Die Entscheidung, welche Schullaufbahn an einer weiterführenden Schule gewählt wird, ist, wenn die Aufnahmekapazitäten es zulassen, eine reine Elternentscheidung. Somit unterliegen die Zahlen jährlichen Schwankungen, die im Folgenden als Durchschnittswerte erfasst wurden und die Grundlage für die Ermittlung der Schüler in den Klassenstufen 5 an den einzelnen Sekundarschulen bilden.

Voraussichtliche Schülerzahlen an den einzelnen Sekundarschulen

| Schuljahr | Schüler gesamt | SEK Reil | SEK Kastanie | SEK Heine | SEK Fliederw. | SEK Süd | SEK Francke |
|-----------|----------------|----------|--------------|-----------|---------------|---------|-------------|
|           |                | 16%      | 12%          | 16%       | 18%           | 22%     | 16%         |
| 2012/13   | 343            | 55       | 41           | 55        | 62            | 75      | 55          |
| 2013/14   | 403            | 64       | 48           | 64        | 73            | 89      | 64          |
| 2014/15   | 454            | 73       | 54           | 73        | 82            | 100     | 73          |
| 2015/16   | 468            | 75       | 56           | 75        | 84            | 103     | 75          |
| 2016/17   | 472            | 76       | 57           | 76        | 85            | 104     | 76          |
| 2017/18   | 526            | 84       | 63           | 84        | 95            | 116     | 84          |

### Sportsekundarschule

Die Sportsekundarschule wird als Schule mit genehmigtem inhaltlichen Schwerpunkt Sport geführt.

Schüler, die an dieser Schule aufgenommen werden wollen, müssen sich einer Eignungsprüfung unterziehen und benötigen eine Delegation eines Sportvereines.

Aus der bisherigen Entwicklung kann weiterhin davon ausgegangen werden, dass die Sportsekundarschule als zweizügige Sekundarschule mit durchschnittlich 40 Schülern je Schuljahrgang geführt wird.

Ca. 50 % der Schüler kommen dabei nicht aus der Stadt Halle (Saale).

### Sekundarschulen in freien Trägerschaften

Die St. Mauritius-Sekundarschule in Trägerschaft des Bischöflichen Amtes Magdeburg wurde bisher einzügig geführt.

Mit Fertigstellung des Neubaus in der Murmansker Straße ist von einem zweizügigen Betrieb auszugehen. Dieser Aufwuchs wird sich auf Grund des generellen Anstieges der Schülerzahlen im Sekundarschulbereich nicht negativ auf die Bestandssicherheit der kommunalen Sekundarschulen auswirken.

Sollten weitere Interessenten in den kommenden Jahren Schulen in freier Trägerschaft, im Bereich der Sekundarschule bzw. auch im Bereich Integrierter Gesamtschule, neu eröffnen, so besteht durchaus die Gefahr, dass ein bis zwei kommunale Sekundarschulen in ihrem Bestand gefährdet werden können. Dabei ist weniger die Auswirkung auf die Gesamtschülerzahl, als vielmehr die Auswirkung der Lage des neuen Standortes im Stadtgebiet und zur nächstgelegenen kommunalen Sekundarschule, maßgebend.

## 2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Sekundarschulen

### 2.1 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für das Schuljahr 2012/13

#### 2.1.1 Bestätigung des Standortes Kurt-Wüsteneck-Straße 21 als Standort der Sekundarschule Halle-Süd

##### Beschlussinhalt

Bestätigung des Standortes Kurt-Wüsteneck-Straße 21 als Standort der **Sekundarschule Halle-Süd**

##### Grund der Beschlussfassung

Im Rahmen der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für das Schuljahr 2008/09 beschloss der Stadtrat, auf Grund von Sanierungsbedarf am bis dahin genutzten Standort Zeitzer Straße, die Umsetzung der Sekundarschule in das frei werdende und teilsanierte Objekt Kurt-Wüsteneck-Straße 21.

Die Verwaltung wurde beauftragt, im Rahmen des Schulentwicklungsplanes 2009/10 bis 2013/14 zu prüfen, ob durch die Sanierung eines Objektes bzw. eines Neubaus ein Rückzug der Sekundarschule in den Stadtteil Silberhöhe realisiert werden kann. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, den bisherigen Standort Zeitzer Straße 9 dauerhaft leer zu ziehen und zu vermarkten.

Auf Grund der Haushaltsituation der Stadt Halle (Saale) und dem hohen Sanierungsbedarf im Bereich der Schulen insgesamt, konnte keine Rückzugsalternative in den Bereich Silberhöhe gefunden werden.

Hinzu kommt, dass bei einem Rückzug, das in einem guten Zustand befindliche Schulobjekt Objekt Kurt-Wüsteneck-Straße 21, für eine andere schulische Nutzung nicht benötigt wird.

##### Schüler-/Klassenzahlen, Raumbedarf

| Schuljahr            | 2012/13 | 2013/14 | 2014/15 |
|----------------------|---------|---------|---------|
| Schüler/innen gesamt | 413     | 399     | 412     |
| Klassen gesamt       | 19      | 18      | 19      |

Vollständige Hochrechnungen der Klassen- und Schülerzahlen als Anlagen.

Raumbedarf: 29 Unterrichtsräume (UR) bei 1,5 UR/Klasse

Raumbestand: 32 Unterrichtsräume zzgl. Turnhalle

##### Finanzielle Auswirkungen

Keine

# Hochrechnung

Standort: Kurt-Wüsteneck-Straße 21

Name: Sekundarschule Halle-Süd

| Jahrgang     | 09/10           |            | 10/11     |            | Mittelfristige Planung |            |           |            |           |            |           | Langfristprognose |           |            |           |            |           |            |           |            |           |            |           |            |           |
|--------------|-----------------|------------|-----------|------------|------------------------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|-------------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|------------|-----------|
|              | 2               | 3          | 4         | 5          | 6                      | 7          | 8         | 9          | 10        | 11         | 12        | 13                | 14        | 15         | 16        | 17         | 18        | 19         | 20        | 21         | 22        | 23         | 24        | 25         |           |
| 1            |                 |            |           |            |                        |            |           |            |           |            |           |                   |           |            |           |            |           |            |           |            |           |            |           |            |           |
| 5            | 71              | 3          | 88        | 4          | 65                     | 3          | 64        | 3          | 63        | 3          | 63        | 3                 | 62        | 3          | 66        | 3          | 64        | 3          | 64        | 3          | 63        | 3          | 61        | 3          |           |
| 6            | 55              | 3          | 69        | 3          | 88                     | 4          | 65        | 3          | 64        | 3          | 63        | 3                 | 63        | 3          | 62        | 3          | 64        | 3          | 64        | 3          | 64        | 3          | 63        | 3          |           |
| 7            | 50              | 3          | 50        | 2          | 69                     | 3          | 88        | 4          | 65        | 3          | 64        | 3                 | 63        | 3          | 63        | 3          | 66        | 3          | 66        | 3          | 64        | 3          | 64        | 3          |           |
| 8            | 78              | 4          | 77        | 4          | 50                     | 2          | 69        | 3          | 88        | 4          | 65        | 3                 | 64        | 3          | 63        | 3          | 62        | 3          | 62        | 3          | 66        | 3          | 64        | 3          |           |
| 9            | 83              | 4          | 91        | 4          | 77                     | 4          | 50        | 2          | 69        | 3          | 88        | 4                 | 65        | 3          | 64        | 3          | 63        | 3          | 63        | 3          | 62        | 3          | 66        | 3          |           |
| 10           | 53              | 3          | 64        | 3          | 68                     | 3          | 77        | 4          | 50        | 2          | 69        | 3                 | 88        | 4          | 65        | 3          | 64        | 3          | 63        | 3          | 63        | 3          | 62        | 3          |           |
| <b>Summe</b> | <b>JG. 5-10</b> | <b>390</b> | <b>20</b> | <b>439</b> | <b>20</b>              | <b>417</b> | <b>19</b> | <b>413</b> | <b>19</b> | <b>399</b> | <b>18</b> | <b>412</b>        | <b>19</b> | <b>405</b> | <b>19</b> | <b>383</b> | <b>18</b> | <b>382</b> | <b>18</b> | <b>382</b> | <b>18</b> | <b>380</b> | <b>18</b> | <b>380</b> | <b>18</b> |

## Raumbestand

|                      |    |
|----------------------|----|
| AUR                  | 21 |
| FUR                  | 11 |
| Sporthalle/Sportraum | 1  |

## **2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren**

Konkrete Vorhaben zu Veränderungen der Schulstandorte im Bereich der Sekundarschulen für die Folgejahre liegen bisher nicht vor.

Wie bereits ausgeführt, hängt die Bestandsfähigkeit der Standorte wesentlich vom Anwahlverhalten der Sorge- und Erziehungsberechtigten ab Schuljahr 2012/13 ab.

In der Koalitionsvereinbarung der regierenden Parteien in Sachsen-Anhalt wurde das Interesse bekundet, die Schullandschaft mit der Einführung von Gemeinschaftsschulen zu ergänzen.

Durch die Gemeinschaftsschule soll das längere gemeinsame Lernen von Schülern gesichert werden.

Zur Umsetzung dieser Schulform fehlen bisher die rechtlichen Regelungen.

Unabhängig davon sieht die Stadt Halle (Saale) hier Ansätze zur Umsetzung im Stadtteil Halle-Neustadt

## **2.3 Tangierende Aufgabenbereiche**

### **2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13**

Im Schuljahr 2012/13 ist die Sanierung des Schulgebäudes der Sekundarschule „Johann Christian Reil“ entsprechend der vorliegenden Beschlusslage umzusetzen und abzuschließen.

Die Sanierung erfolgt u. a. über die EFRE-Schulbauförderung.

### **2.3.2 Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre**

Unter Berücksichtigung eintretender schulrechtlicher Veränderungen sind ggf. weitere Beschlüsse zur Sanierung bzw. zum Neubau von Schulstandorten, zu Kapazitätsveränderungen oder zu Maßnahmen im Rahmen der Jugendhilfe erforderlich.

## **III. Schulform Gesamtschule**

### **1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12**

Gesamtschulen, insbesondere die Integrierte Gesamtschule (IGS) verkörpert schon jetzt den ggf. neuen Trend in der Bildungspolitik des Landes Sachsen-Anhalt.

Gemeinschaftsschulen, wie sie im Koalitionsvertrag der Landesregierung erwähnt werden, sollen das längere gemeinsame Lernen sichern.

An der IGS lernen Schüler mit unterschiedlichem Abschlussziel (zielfferent) bis zur 9 Klasse gemeinsam. Erst danach erfolgt die abschlussorientierte Trennung in zielgleiche Klassenverbände.

Die drei in der Stadt Halle (Saale) vorgehaltenen Gesamtschulen verfügen über eine Aufnahmekapazität von insgesamt 420 Schülern. Dabei sollte ein Anteil von ca. 37 % (154 Schüler) mit dem Abschlussziel Hochschulreife angestrebt werden.

In den zurückliegenden Jahren war die Auslastung der Gesamtschulen für Schüler mit Zielabschluss mittlere Reife gegeben.

Es mussten in der Regel an allen drei Gesamtschulen sogar Auswahlverfahren durchgeführt werden, da die Anzahl der Anmeldungen die festgelegte Aufnahmekapazität überstieg.

Anders im Bereich der Zielorientierung auf den Abschluss Hochschulreife. Hier wurden die vorhandenen Kapazitäten nicht voll ausgelastet. Auch an der IGS ist der Anteil der Schüler mit Orientierung Abiturabschluss zu gering.

#### Aufnahmekapazitäten an den Gesamtschulen in der Stadt Halle (Saale)

|                               | Sekundar-<br>schulteil | Gymnasial-<br>teil | Gesamt |
|-------------------------------|------------------------|--------------------|--------|
| KGS<br>„Wilhelm von Humboldt“ | 112                    | 56                 | 168    |
| KGS<br>„Ulrich von Hutten“    | 56                     | 56                 | 112    |
| IGS Halle                     |                        |                    | 140    |
| Stadt gesamt                  |                        |                    | 420    |

## 2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Gesamtschulen

### 2.1 Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für das Schuljahr 2012/13

#### 2.1.1 Zuordnung des Objektes Liebenauer Straße 119

##### Beschlussinhalt

Aufhebung des Kabinetts Wirtschaft-Technik, Hauswirtschaft, Liebenauer Straße 119, **als eigenständige Einrichtung.**

Organisatorische Zuordnung des Objektes ab 01.01.2012 zur KGS „Ulrich von Hutten“ und Nutzung der Räume zur Umsetzung des Ganztageskonzeptes.

##### Grund der Veränderung

In den 90er Jahren wurden die Fächer Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik vorwiegend in „Zentren“ unterrichtet. Mehrere Sekundarschulen nutzten dabei die in den Zentren vorhandenen Räume und Unterrichtsmittel.

Diese zentrale Beschulung wurde durch die Ausstattung der einzelnen Schulen mit den entsprechenden Unterrichtsbedingungen weitestgehend zurückgefahren.

Für die Schulen reduziert sich damit der laufende Besuch zu einer entfernten Einrichtung.

Mit der Schließung der Sekundarschule „Friedrich Schiller“ wird das Zentrum Liebenauer Straße 119 nur noch durch die KGS „Ulrich von Hutten“ genutzt. Eine Verlagerung des Unterrichtes in das Schulobjekt der KGS ist aus Raumgründen derzeit nicht möglich.

Damit wird das Objekt befristet weiter vorgehalten. Es wird gemeinsam mit der KGS eine Alternativlösung gesucht.

Mit Fertigstellung des Saline-Ensembles kann ggf. eine Verlagerung von Unterricht dahin erfolgen.

Zur Vereinfachung verwaltungsorganisatorischer und haushaltstechnischer Abläufe wird das Objekt ab 01.01.2012 der KGS „Ulrich von Hutten“ zugeordnet.

Mit der Veränderung sind keine personellen und finanziellen Veränderungen verbunden.

Ein grundlegender Ausbau der Räume in der Liebenauer Str. 119 ist nicht geplant, mittelfristig sollte das Objekt aufgegeben werden.

## **2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren**

Hier ist insbesondere abzuwarten, wie schulrechtlich die neue Schulform Gemeinschaftsschule in das Bildungssystem eingebunden werden soll und welche Auswirkungen damit ggf. auf Sekundarschulen, Gesamtschulen und Gymnasien zukommen.

Auch der Wegfall der Verbindlichkeit der Schullaufbahnpflichtung kann für die Schulform Gesamtschule Auswirkungen haben.

Bei Bedarf sind durch die Stadt Halle (Saale) kurzfristig Veränderungen im Rahmen der Genehmigungsverfahren zur Eröffnung der Eingangsjahrgangsstufen (Klassenstufe 5) beim Landesverwaltungsamt zu beantragen.

## **2.3 Tangierende Aufgabenbereiche**

### **2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13**

Im Schuljahr 2012/13 ist die Sanierung des Schulgebäudes der Integrierten Gesamtschule Halle entsprechend der vorliegenden Beschlusslage umzusetzen und abzuschließen.

Die Sanierung erfolgt u. a. über die EFRE-Schulbauförderung.

### **2.3.2 Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre**

Unter Berücksichtigung eintretender schulrechtlicher Veränderungen sind ggf. weitere Beschlüsse zur Sanierung bzw. Neubau von Schulstandorten, zu Kapazitätsveränderungen oder zu Maßnahmen im Rahmen der Jugendhilfe erforderlich.

## IV. Schulform Gymnasium

### 1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12

Die Entwicklung der Gymnasien war in den zurückliegenden Jahren ebenfalls von den geringen Schülerzahlen geprägt, welche in die weiterführenden Schulen wechselten.

In Folge dessen musste verzeichnet werden, dass bei der Anwahl der einzelnen Gymnasien in der Stadt Halle (Saale) durch die Sorge- und Erziehungsberechtigten Prioritäten gesetzt wurden.

An erster Stelle wurden alle Gymnasien mit inhaltlichem Schwerpunkt sowie das Elisabeth-Gymnasium als Gymnasium in freier Trägerschaft ausgewählt.

Danach wurde das Giebichenstein-Gymnasium „Thomas Müntzer“, bevorzugt ausgewählt, dass sich aus der Gruppe der kommunalen Gymnasien heraushob.

Dies führte wiederum dazu, dass die kommunalen Gymnasien, Gymnasium Südstadt und Christian-Wolff-Gymnasium und zum Teil das Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium in den einzelnen Jahren nicht die Mindestschülerzahl für die Klassenstufe 5 (75 Schüler) erreichten. Nur mit Ausnahmegenehmigung durch das Landesverwaltungsamt konnte an diesen Gymnasien die Klassenstufe 5 eröffnet werden.

Im Gegensatz dazu wurde die Schülerzahl am Giebichenstein-Gymnasium „Thomas Müntzer“ immer größer (bis zu einer 6-Zügigkeit) und überschritt die vertretbare Aufnahmekapazität.

Mit der Festlegung von Aufnahmekapazitäten und dem Erlass der Verwaltungsvorschrift zur Durchführung von Auswahlverfahren, wenn die Anzahl der Anmeldungen die festgelegte Aufnahmekapazität überschreitet, wurde in den letzten zwei Jahren ein ausgewogeneres Aufnahmeergebnis erzielt. Alle vier kommunalen Gymnasien erreichten die geforderte Mindestschülerzahl zur Eröffnung der Klassenstufe 5.

### Aufnahme von Schülern in die Klassenstufe 5 zum Schuljahr (Quelle: Schuljahresanfangsstatistiken)

| Gymnasium               | 2006/07    | 2007/08    | 2008/09    | 2009/10    | 2010/11    | 2011/12 <sup>1)</sup> |
|-------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|-----------------------|
| „Thomas Müntzer“        | 133        | 121        | 155        | 150        | 112        | 112                   |
| Johann-Gottfried-Herder | 69         | 101        | 77         | 109        | 83         | 104                   |
| Südstadt                | 58         | 69         | 73         | 67         | 95         | 100                   |
| Christian- Wolff        | 62         | 71         | 63         | 0          | 86         | 82                    |
| Georg-Cantor            | 71         | 69         | 72         | 70         | 71         | 55                    |
| Sport                   | 41         | 31         | 42         | 47         | 48         | 37                    |
| <b>GESAMT</b>           | <b>434</b> | <b>462</b> | <b>482</b> | <b>443</b> | <b>495</b> | <b>490</b>            |

2011/12 <sup>1)</sup> nur Schüler mit Wohnsitz Halle ausgewiesen

## 2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Gymnasien

### 2.1 Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für das Schuljahr 2012/13

Für die Schulform Gymnasien sind keine Veränderungen zum Schuljahr 2012/13 vorgesehen.

### 2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren

Unter Berücksichtigung der für die kommunalen Gymnasien festgelegten Aufnahmekapazitäten von jeweils 112 Schülern in 4 Klassen mit Ausnahme des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums, das alternierend 84 (gerade Jahre) bzw. 112 Schüler (ungerade Jahre) aufnehmen kann, wäre folgende Verteilung in den kommenden Jahren möglich.

#### Aufnahmekapazität

| Gymnasium               | 2012/13    | 2013/14    | 2014/15    | 2015/16    | 2016/17    | 2017/18    | 2018/19    | 2019/20    | 2020/21    | 2021/22    |
|-------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| „Thomas Müntzer“        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        |
| Johann-Gottfried-Herder | 84         | 112        | 84         | 112        | 84         | 112        | 84         | 112        | 84         | 112        |
| Südstadt                | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        |
| Christian- Wolff        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        |
| <b>GESAMT</b>           | <b>420</b> | <b>448</b> |

Auf Grund der bereits erwähnten Priorität bei der Anwahl der einzelnen Gymnasien und unter der Wahrscheinlichkeit der Durchführung von Auswahlverfahren, könnten nachfolgende voraussichtliche Schülerzahlen eintreten:

|                                     | 2012/13    | 2013/14    | 2014/15    | 2015/16    | 2016/17    | 2017/18    | 2018/19     | 2019/20    | 2020/21     | 2021/22    |
|-------------------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------------|------------|-------------|------------|
| Anz. für gymnasiale Laufbahn gesamt | <b>398</b> | <b>432</b> | <b>461</b> | <b>470</b> | <b>472</b> | <b>503</b> | <b>527</b>  | <b>542</b> | <b>540</b>  | <b>522</b> |
| „Thomas Müntzer“                    | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112         | 112        | 112         | 112        |
| Johann-Gottfried-Herder             | 84         | 112        | 84         | 112        | 84         | 112        | 84          | 112        | 84          | 112        |
| Südstadt                            | 105        | 108        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112         | 112        | 112         | 112        |
| Christian- Wolff                    | 97         | 100        | 112        | 112        | 112        | 112        | 112         | 112        | 112         | 112        |
| <b>GESAMT</b>                       | <b>420</b> | <b>448</b> | <b>420</b> | <b>448</b> | <b>420</b> | <b>448</b> | <b>420</b>  | <b>448</b> | <b>420</b>  | <b>448</b> |
| Differenz                           | <b>22</b>  | <b>16</b>  | <b>-41</b> | <b>-22</b> | <b>-52</b> | <b>-55</b> | <b>-107</b> | <b>-94</b> | <b>-120</b> | <b>-74</b> |
| evtl. erforderliche Zusatzplätze    |            |            | <b>56</b>  | <b>28</b>  | <b>56</b>  | <b>56</b>  |             |            |             |            |

Die Differenz zeigt, inwieweit das voraussichtliche Schülerklientel an den vier kommunalen Gymnasien aufgenommen werden kann bzw. wie viele Schüler nach den derzeitigen Kapazitätsfestlegungen nicht aufgenommen werden können.

Es zeigt sich, dass ab Schuljahr 2014/15 auf Grund der stärker werdenden Jahrgangsstufen ein Fehlbedarf an Plätzen entsteht.

Lösungsansätze zum Abbau des Überhanges und Aufnahme aller Schüler in eine Gymnasiallaufbahn:

1. Auf Grund der geringen Aufnahme von Schülern an den Christian-Wolff-Gymnasien und das Gymnasium Südstadt bis 2008/09, laufen diese Gymnasien nicht durchgängig vierzünftig. Die damit freien Kapazitäten in höheren Jahrgangsstufen sollten durch eine befristete Einrichtung einer 5. Klasse in der Klassenstufe 5 genutzt werden und den Bedarf sichern.
2. Die Gymnasialzweige der KGS werden derzeit mit einer Aufnahmekapazität von 56 Schülern in jeweils zwei Klassen je KGS ausgewiesen. Damit ist an der KGS „Ulrich von Hutten“ die räumliche Kapazität erschöpft. Die KGS „Wilhelm von Humboldt“ hat angezeigt, dass durch Neugestaltung der Unterrichtsorganisation die Aufnahme einer dritten Gymnasialklasse möglich ist.
3. Durch die Stadt Halle (Saale) als Schulträger kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere, auf dem Gebiet der Stadt ansässige Schulträger mit gymnasialem Angebot ihre Kapazitäten erweitern (z. B. Erhöhung der Aufnahmekapazität, nach der Sanierung der Latina „August Hermann Francke“, von 4 Klassen auf 5 Klassen). Damit würde sich der Anteil der Schüler für die Aufnahme an den kommunalen Gymnasien verringern.
4. Kapazitätserweiterung für die vorhandenen Standorte durch Zuweisung freier Unterrichtsräume in benachbarten Schulobjekten.

Eine Entscheidung in dieser Richtung sollte vertagt werden.

Mit der geplanten Neuregelung des Zuganges zum gymnasialen Bildungsgang (ohne verbindliche Schullaufbahneempfehlung und Wegfall der Eignungsprüfungen) und damit der Orientierung einzig am Elternwillen, muss davon ausgegangen werden, dass bereits im kommenden Jahr ein überdurchschnittlicher Ansturm auf alle gymnasialen Angebote erfolgen wird.

Dies wiederum könnte massive negative Auswirkungen auf die Bestandsfähigkeit der Sekundarschulen und den Sekundarschulbildungsgang insgesamt haben.

Die in diesem Zusammenhang ggf. erforderlichen kurzfristigen Entscheidungen können erst im Prozess der Einweisungen an die weiterführenden Schulen im Frühjahr 2012 getroffen werden.

Analog zu den anderen weiterführenden Schulformen ist auch hier abzuwarten, wie schulrechtlich die neue Schulform Gemeinschaftsschule in das Bildungssystem eingebunden werden soll und welche Auswirkungen damit ggf. auf Sekundarschulen, Gesamtschulen und Gymnasien zukommen.

Bei Bedarf sind durch die Stadt Halle (Saale) kurzfristig Veränderungen im Rahmen der Genehmigungsverfahren zur Eröffnung der Eingangsjahrgangsstufen (Klassenstufe 5) beim Landesverwaltungsamt zu beantragen.

## **2.3 Tangierende Aufgabenbereiche**

### **2.3.1 Aufgaben im Haushaltsjahr 2012 und Schuljahr 2012/13**

Für die Schulform Gymnasien sind keine Veränderungen zum Schuljahr 2012/13 vorgesehen.

### **2.3.2 Aufgaben im Haushaltsjahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre**

Erstellung von Planungsunterlagen und Beschlussvorschlägen zur Sanierung des Schulgebäudes des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums.

Unter Berücksichtigung eintretender schulrechtlicher Veränderungen sind ggf. weitere Beschlüsse zur Sanierung bzw. Neubau von Schulstandorten, zu Kapazitätsveränderungen oder zu Maßnahmen im Rahmen der Jugendhilfe erforderlich.

## **V. Schulform Förderschule**

### **1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12**

Der Bereich Förderschulen wurde in der zurückliegenden Zeit geprägt von der Diskussion um die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Bereich der schulischen Bildung.

Die Diskussionen wiederum zeigen, dass das Ziel klar ist. Nicht klar ist der Weg dahin.

Zunehmend werden deshalb Forderungen nach schnellen Entscheidungen von Bund und Ländern gestellt, um rechtlichen Grundlagen zu schaffen, die den Weg und die Richtung der Umgestaltung beschreiben.

Durch das Kultusministerium des LSA wurde vorerst die bisherige VO zum sonderpädagogischen Förderbedarf um zwei Jahre bis 31.07.2012 verlängert. Welche Entwicklung danach einsetzen soll, ist aber noch unklar.

Unabhängig davon hat aber das Land Sachsen-Anhalt erste Schritte zur Änderung der Feststellung von Förderbedarf und der Einweisung von Schülern in Förderschulen umgesetzt.

Im Ergebnis dessen wurden für das Schuljahr 2011/12 wesentlich weniger Schüler mit den Förderschwerpunkten Lernen bzw. Sprachentwicklung durch das Landesverwaltungsamt in die Förderschulen eingewiesen.

Exakte Zahlen, wie viel Schüler an den einzelnen Schulen im kommenden Schuljahr beschult werden, liegen aber erst mit der Schuljahresanfangsstatistik für das Schuljahr 2011/12 vor.

Ausgehend von der Information des Landesverwaltungsamtes würde sich für den Förderschwerpunkt Lernen mit Stand 25.05.2011 folgende Entwicklung der Zuweisungen zeigen:

| Schuljahr | 2008/09 | 2009/10 | 2010/11 | 2011/12 |
|-----------|---------|---------|---------|---------|
| Zugänge   | 118     | 105     | 102     | 56      |

Durch das Landesverwaltungsamt wurde darauf hingewiesen, dass aufgrund veränderter gesetzlicher Regelungen im Land Sachsen- Anhalt nicht wie in vorherigen Schuljahren vor Schuleintritt alle Anträge von Eltern bearbeitet wurden. Es wurden bei Verdacht auf sonderpädagogische Förderbedarfsfrage im Bereich Lernen, wo nicht nachweisbar Maßnahmen der Eingliederungshilfe nach SGB VIII oder SGB XII stattfanden, die Anträge abgelehnt.

Im Schuljahr 2010/11 besuchten insgesamt 778 Schüler eine Förderschule für Lernbehinderte in der Stadt Halle (Saale).

Unter Vernachlässigung der 10 als ausgelagerte Jahrgangsstufen, beträgt die Schüleranzahl im Schuljahr 2011/12 an den Schulen für Lernbehinderte 657 Schüler.

Dies entspricht einem Rückgang von 10 %. Bezogen auf die Neuzuweisungen ergibt sich zum Schuljahr 2011/12 gegenüber dem Schuljahr 2010/11 ein Rückgang um 58 %.

Nach den Informationen des Landesverwaltungsamtes sind auch im Förderschwerpunkt Sprachentwicklung rückläufige Einweisungen zum Schuljahr 2011/12 zu verzeichnen (- 60 Schüler entspricht ca. 15 %).

## **2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Förderschulen**

### **2.1 Fortschreibung für das Schuljahr 2012/13**

#### **2.1.1 Standortentscheidung im Bereich der Förderschulen für Lernbehinderte**

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Schulentwicklungsplan der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2009/10 bis 2013/14 wurde durch das Landesverwaltungsamt (LVwA) mit Bescheid vom 31.3.2010 festgestellt, dass die Beschulungskapazität der Förderschulen für Lernbehinderte in der Stadt Halle (Saale) den tatsächlichen Bedarf überschreitet. Die Stadt Halle (Saale) als Schulträger wurde aufgefordert, im Rahmen der Fortschreibung für das Schuljahr 2011/12 ein eigenes Konzept zur Reduzierung der Kapazität zur Genehmigung einzubringen.

Unter Berücksichtigung objektbezogener Faktoren (Kapazität, bau- und brandschutztechnische Forderungen, territorialer Wohnsitz der Schüler in der Stadt Halle (Saale) wurde durch die Verwaltung die Schließung der Schule Jägerplatz vorgeschlagen. Dieser Vorschlag begründet sich darin, dass es sich bei diesem Standort um den kleinsten Standort handelt und auf Grund einer geringen Anzahl von förderbedürftigen Kindern im Umfeld der Schule die geforderte Mindestschülerzahl zur weiteren Genehmigung des Standortes durch das LVwA nicht mehr erreicht werden wird.

Dieser Beschlussvorschlag der Verwaltung wurde durch den Stadtrat abgelehnt.

In Folge dieser Beschlusslage hat das LVwA mit Datum 05.07.2011 folgenden Bescheid erlassen:

1. Der Standort der Schule Jägerplatz Förderschule für Lernbehinderte, ist gemäß § 64 Abs. 1 SchulG LSA aufzuheben.

2. Die Aufhebung des Schulstandortes ist danach in die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung zum Schuljahr 2012/13 aufzunehmen. Die Schule ist zum 31.07.2012 zu schließen. Die Fortschreibung ist bis zum 31.12.2011 vorzulegen.

Es erging der Hinweis, dass sich bei nicht fristgerechter Vorlage das LVWA die Einleitung kommunalrechtlicher Schritte vorbehält.

Als Alternativen zur Schließungsforderung des Landesverwaltungsamtes wurden folgende Varianten vor dem Hintergrund der prognostizierten Schülerzahlentwicklung untersucht:

- Festlegung von Schuleinzugsbereichen
- Auslaufende Beschulung
- Fusion an zwei Förderschulstandorten

### 1. Festlegung von Schuleinzugsbereichen

Unter Berücksichtigung natürlicher Trennungslinien (z. B. Saale) und der Lage der Standorte im Stadtgebiet ist folgende Zuordnung der Schulbezirke der Grundschulen als Schuleinzugsbereiche der Förderschulen sinnvoll:

|                  |  |
|------------------|--|
| Pestalozzischule | <p>Grundschule „Am Ludwigsfeld“<br/>         Grundschule Johannes<br/>         Grundschule „Ulrich von.Hutten“<br/>         Grundschule Diesterweg<br/>         Grundschule Südstadt<br/>         Grundschule Auenschule<br/>         Grundschule Hanoier Straße<br/>         Grundschule Silberwald<br/>         Grundschule Radewell<br/>         Grundschule Frieden<br/>         Grundschule „August Hermann. Francke“ - südlicher Teil</p> <p>Dieser Schuleinzugsbereich entspricht den Postleitzahlbereichen 06110, 06112, 06128, 06130 und 06132.</p> |
| Comeniusschule   | <p>Grundschule Frohe Zukunft<br/>         Grundschule Diemitz/Freiimfelde<br/>         Grundschule Büschdorf<br/>         Grundschule Kanena/Reideburg</p> <p>Dieser Schuleinzugsbereich entspricht den Postleitzahlbereichen 06116 und zum Teil 06118 (Bereich Frohe Zukunft, Mötzlich, Tornau)</p>   |
| Jägerplatzschule | <p>Grundschule „Hans Christian. Andersen“<br/>         Grundschule Wittekind<br/>         Grundschule Kröllwitz<br/>         Grundschule „Albrecht Dürer“<br/>         Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“<br/>         Grundschule Neumarkt<br/>         Grundschule „Karl Friedrich Friesen“<br/>         Grundschule „August Herrmann Francke“ nördlicher Teil</p>   |

Dieser Schuleinzugsbereich entspricht den Postleitzahlbereichen 06108, 06114, Teil 06118 (Bereich Trotha, Seeben) und zum Teil 06120 (Kröllwitz)

Makarenkoschule

Grundschule „Am Heiderand“  
Grundschule Lilien  
Grundschule „Rosa Luxemburg“  
Grundschule Kastanienallee  
Grundschule am Kirchteich

Dieser Schuleinzugsbereich entspricht den Postleitzahlbereichen 06122 und 06124

Fröbelschule

Grundschule Heideschule  
Grundschule Dörlau  
Grundschule Nietleben  
Grundschule „Wolfgang Borchert“  
Grundschule am Zollrain

Dieser Schuleinzugsbereich entspricht den Postleitzahlbereichen 06126 und zum Teil 06120 (Bereich Heide-Nord, Dörlau)

Danach ergibt sich auf der Grundlage der Herkunft der Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen im Stadtgebiet Halle folgende prozentuale Verteilung auf die fünf Schulstandorte:

34 % an die Pestalozzischule,  
34 % an die Makarenkoschule  
10 % an die Fröbelschule  
10 % an die Jägerplatzschule  
12 % an die Comeniusschule

Bei einem zu erwartenden Schüleraufkommen von 591 Schülern mit dem Förderschwerpunkt Lernen zum Schuljahr 2012/13 ergeben sich in der Prognose daraus folgende Gesamtschülerzahlen an den einzelnen Standorten.

201 Schüler an der Pestalozzischule,  
201 Schüler an der Makarenkoschule  
59 Schüler an der Fröbelschule  
59 Schüler an der Jägerplatzschule  
71 Schüler an der Comeniusschule

Entsprechend § 4 Abs. 8 der Verordnung zur Schulentwicklungsplanung des Landes Sachsen-Anhalt vom 22.09.2008 muss für eine bestandsfähige Förderschule für Lernbehinderte von einer Mindestschülerzahl von 90 Schülern ausgegangen werden.

Die Festlegung von Schuleinzugsbereichen bestätigt somit nur die Bestandssicherheit der Förderschule Makarenkoschule und der Förderschule Pestalozzischule. Ferner ergibt sich, dass bei Fortsetzung des derzeitigen Einweisungstrends mittelfristig von einem Bestand von nur noch zwei Standorten ausgegangen werden muss.

Die Festlegung von Schuleinzugsbereichen trägt nicht dazu bei, die Förderschule Jägerplatz zu stabilisieren und bestandsfähig auszugestalten.  
Ein anderer Zuschnitt der Schuleinzugsbereiche würde für einen Großteil der Schülerinnen und Schüler dieser Schulen eine wesentliche Verschlechterung der Schulwege bedeuten.

## 2. Auslaufende Beschulung

Im Rahmen der auslaufenden Beschulung werden keine neuen Schüler an der betreffenden Schule aufgenommen.

Durch abgehende Jahrgänge wird die Schule immer kleiner, bis sie eine Größe erreicht hat, mit der sie nicht mehr als eigenständige Schule existieren kann.

Entsprechend der Planungshinweise des Kultusministeriums aus 2003 wäre dies bei weniger als drei Jahrgangsstufen der Fall.

Bei Erreichen dieses Stadiums ist die Schule zu schließen bzw. aufzulösen. Eine Fusion kommt in diesem Fall nicht mehr in Betracht, da es sich nur noch um die Restbestände einer Schule handelt, die nicht gleichwertig mit einer anderen Schule fusionieren kann.

Die Schule am Jägerplatz führt bereits im Schuljahr 2011/12 keine Klassenstufen 2 bis 3. Auf Grund der geringen Schülerzahl in den Klassenstufen 1 sowie 4 bis 6 kann für 2012/13 nicht ausgeschlossen werden, dass bei Abgängen die erforderliche Anzahl von Schülern zur Führung als eigenständige Jahrgangsstufe unterschritten wird. Somit besteht bereits zum Schuljahr 2012/13 die Gefahr, dass weniger als 3 genehmigungsfähige Klassenstufen gebildet werden können.

Im Ergebnis der Untersuchung der auslaufenden Beschulung müsste die Förderschule Jägerplatz in den nächsten Jahren geschlossen werden. Diese Überlegungen führen zum Ergebnis des Bescheides des Landesverwaltungsamtes vom 05.07.2011.

## 3. Fusion der Förderschule Jägerplatz mit einer andere Förderschule für Lernbehinderte und Fusion der Förderschulen Fröbelschule und Makarenkoschule

Grundlage für eine Fusion wäre die vorherige Aufhebung der Eigenständigkeit zweier Schulstandorte und die Bildung einer neuen Schule. Im Rahmen der Fusion gehen beide Schulen gleichberechtigt in die neue Schule ein.

Die Verteilungsergebnisse bei der Prüfung der Schülerzahlen nach der Festlegung von Schuleinzugsbereichen zeigen, dass sich zur Sicherung der Bestandsfähigkeit der Standorte folgende Fusionen anbieten:

1. Fusion der Förderschulen Jägerplatz und Comeniuschule
2. Fusion der Förderschulen Fröbelschule und Makarenkoschule

Als Fusionspartner für die Förderschule Jägerplatz oder die Förderschule Comeniuschule käme auch die Förderschule Pestalozzischule in Betracht.

In diesem Fall würden zwei Förderschulen aufgelöst werden und anschließend zu einer neuen Schule fusionieren. Die dritte Schule wäre nicht bestandsfähig und müsste geschlossen werden.

Als Standort der fusionierten Schule käme in diesem Fall nur der Standort der Pestalozzischule in Betracht. Die Standorte Jägerplatz und Freiimfelder Straße wären in

Folge dessen zu schließen.

In Halle-Neustadt dem Standort der beiden Förderschulen Makarenkoschule und Fröbelschule zeigt sich eine ähnliche Tendenz. Das Schüleraufkommen orientiert sich hier auch bei Festlegung von Schuleinzugsbereichen) stärker auf den Standort der Makarenkoschule. Somit wird in den kommenden zwei Jahren auch das Schüleraufkommen an der Fröbelschule sich der Grenze der Genehmigungsfähigkeit nähern.

Da das Schüleraufkommen an beiden Schulstandorten zu 90 % aus Schülern mit Wohnsitz in Halle-Neustadt besteht kann, unter Berücksichtigung von Schulwegen die Fusion nur zwischen den beiden Förderschulen Makarenkoschule und Fröbelschule erfolgen.

Auf Grund der besseren Raumsituation sollte die Fusion an der Makarenkoschule vollzogen werden, auch wenn an diesem Standort ebenfalls bauliche Mängel vorhanden sind.

Perspektivisch wäre zu prüfen, ob unter ggf. neuen Beschulungskriterien im Förderschulbereich ein anderer Standort in Halle-Neustadt zur Verfügung gestellt werden könnte.

In Verbindung mit bundesweiten Forderungen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention auf dem Gebiet der Bildung arbeitet auch das Land Sachsen-Anhalt als an Maßnahmen, mit der Zielstellung einer spürbaren Erhöhung des Anteiles von Schülerinnen und Schülern im gemeinsamen Unterricht an Regelschulen. Dies wird in den nächsten 5-10 Jahren zu einem deutlichen Rückgang der Schülerzahlen und zu einer inhaltlich neuen Profilierung der Förderschulen führen.

Mit der zum Schuljahr 2011/12 erstmals durch das Landesverwaltungsamt praktizierten veränderten Einweisungspraxis sank die Gesamtschülerzahl im Bereich der Förderschulen für Lernbehinderte gegenüber dem Vorjahr spürbar von 727 Schülern 2010 auf 657 Schüler 2011 (ohne Berücksichtigung Klassenstufe 10).

Auf Grund der bisher fehlenden rechtliche Regelungen zur Weiterentwicklung des Förderschulwesens ab Schuljahr 2012/13 sieht es die Stadt Halle (Saale) als Schulträger als geboten, große Schulstandorte weiter vorzuhalten um ggf. auf neue Aspekte (z. B. mehrere Förderschwerpunkte unter einem Dach, Förderzentren in Verbindung mit einem integrativen Hort sowie einer Einrichtung der Jugendhilfe) räumlich angemessen reagieren zu können. Ein Landestrend, der eher kleine Standorte präferiert ist derzeit nicht erkennbar.

Die Verwaltung schlägt aus diesem Grund folgende Beschlussfassung vor:

- 1. Aufhebung der Förderschule Jägerplatz und der Förderschule Comeniusschule als eigenständige Schulstandorte zum 31.07.2012.**
- 2. Die aufgehobenen Standorte der Förderschulen fusionieren ab 01.08.2012 am Standort Freiimfelder Straße 88 zu einer neuen Förderschule. Die neue Förderschule trägt bis auf Widerruf den Namen Schule Freiimfelde, Förderschule für Lernbehinderte Nord/Ost**
- 3. Aufhebung der Förderschule Makarenkoschule und der Förderschule Fröbelschule als eigenständige Schulstandorte zum 31.07.2012.**
- 4. Die aufgehobenen Standorte der Förderschulen fusionieren ab 01.08.2012 am Standort Trakehner Straße 1 zu einer neuen Förderschule. Die neue Förderschule trägt bis auf Widerruf den Namen Schule am Rennbahning, Förderschule für Lernbehinderte West.**

## Grund der Fusion

Anpassung des Bildungsangebotes an Förderschulen für Lernbehinderte an den veränderten Bedarf gemäß § 64 Abs. 1 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SchG LSA) in alternativer Form zu den Forderungen der Bescheide des Landesverwaltungsamtes vom 31.3.2010 und vom 05.07.2011 zur Anpassung des Angebotes von Förderschulkapazitäten an den Bedarf.

Die Bedarfssituation stellt sich für alle Schulen in den nächsten Jahren wie folgt dar:

## Schüler-/Klassenzahlen, Raumbedarf

| Schuljahr              | 2008/09 | 2009/10 | 2010/11 | 2011/12 | 2012/13 |
|------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Schüler/innen gesamt   | 749     | 726     | 727     | 657     | 591     |
| dav. Schule Jägerplatz | 92      | 92      | 78      | 58      | 51      |
| dav. Fröbelschule      | 189     | 159     | 150     | 122     | 110     |
| Klassen                | 75      | 75      | 73      | 67      | 60      |
| dav. Schule Jägerplatz | 9       | 10      | 9       | 7       | 5       |
| dav. Fröbelschule      | 18      | 16      | 15      | 13      | 10      |

Raubedarf 2012/13:

LB-Schulen Stadt gesamt: 60 Klassen x 1,5 UR/Klasse = 90 Unterrichtsräume

Raubbestand:

LB-Schulen Stadt gesamt: 148 Unterrichtsräume

dav. Schule Jägerplatz: 21 Unterrichtsräume

dav. Fröbelschule 24 Unterrichtsräume

Mit der Aufgabe des Standortes Jägerplatz 24 und des Standortes Wolfgang-Borchert-Str. 40 stehen in den verbleibenden 4 Standorten insgesamt 103 Unterrichtsräume zur Verfügung. Davon sind 6 Unterrichtsräume auf Grund fehlender Flucht- und Rettungswege nur bedingt für den Unterricht nutzbar.

An den verbleibenden Standorten ständen insgesamt 97 nutzbare Unterrichtsräume zur Verfügung.

Bei Fortsetzung des Trends der weiteren Verringerung des Schüleraufkommens im Bereich der Förderschulen für Lernbehinderte wird sich die Anzahl in den kommenden fünf Schuljahren mehr als halbieren. Für die zu erwartende Anzahl von Klassen (max. 30) steht dann immer noch eine Kapazität von über 200 % zur Verfügung.

Bei Eintritt dieser Prognose ist im Rahmen des Schulentwicklungsplanes für die Schuljahre 2014/15 bis 2018/19 eine weitere Anpassung nach § 64 Abs. erforderlich

## Schulobjekte, Nachnutzung

### **Schulobjekt Jägerplatz 24**

Schulgebäude mit separatem Turnhallegebäude (beides Altbau)

Optisch guter Zustand, Objekt genügt nicht den derzeitigen brandschutztechnischen Anforderungen

Das Schulobjekt soll nach der Schließung der Förderschule weiter für bildungsbezogene Aufgaben durch die Stadt Halle (Saale) genutzt werden. Durch die Verwaltung wird weiter geprüft, ob eine Nutzung des Objektes für Aufgaben des Bereiches Kindertageseinrichtungen möglich ist. Auch eine Abgabe an Dritte wird nicht ausgeschlossen.

### **Schulobjekt Wolfgang-Borchert-Straße 42**

Plattenbau Typ ERFURT vierzünftig mit separater Turnhalle

Objekt wird durch die Grundschule „Wolfgang Borchert“ mitgenutzt.

Für den frei werdenden Objektteil besteht kein Nachnutzungsbedarf. In Verbindung mit ggf. weiteren Veränderungen im Bereich der Förderschulen in Halle-Neustadt in den Folgejahren wäre zu Prüfen, ob durch eine Standortveränderung der Grundschule das gesamte Objekt frei gelenkt werden kann

### Finanzielle Auswirkungen in 2012 und 2013 für beide Schulfusionen jeweils jahresanteilig für ein Schuljahr

Minderkosten für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und die Betriebskostenvorauszahlung incl. Reinigung und Umzugskosten.

2012: ca. 171.330 €

2013: ca. 259.270 €

## **2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren**

Die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern an den Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen und dem Förderschwerpunkt Sprachentwicklung der Stadt Halle (Saale) zeigte in den letzten Jahren folgende Tendenzen:

### Förderschulen für Lernbehinderte

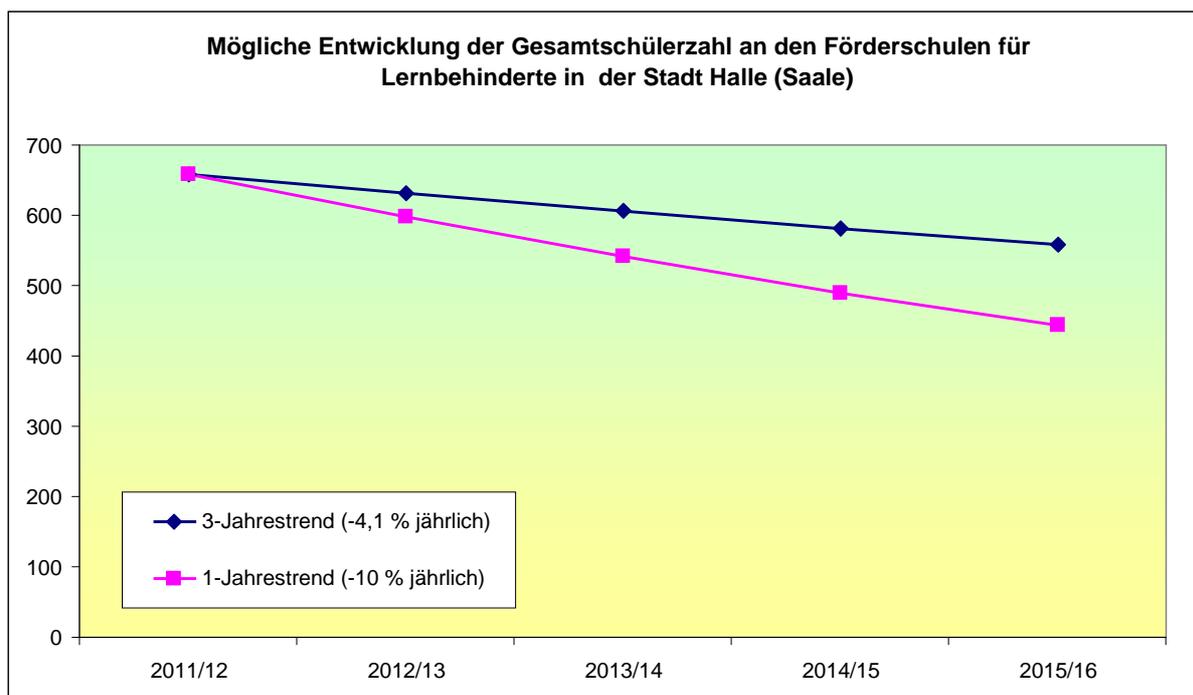
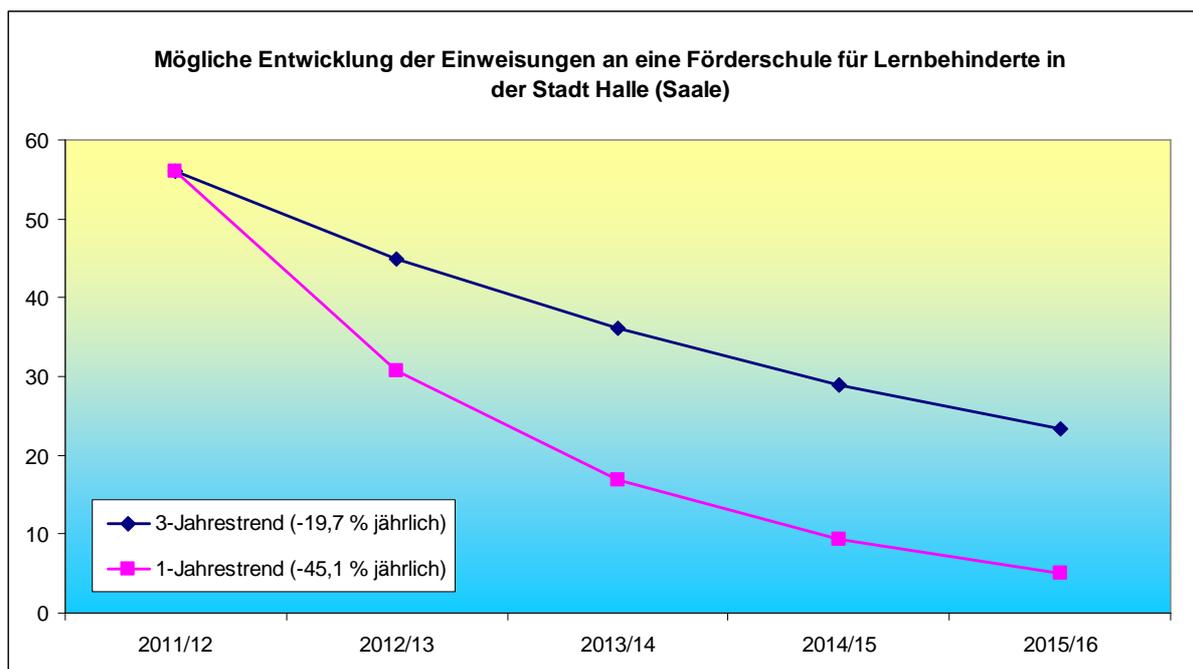
| <b>Schuljahr</b>              | <b>2008/09</b> | <b>2009/10</b> | <b>2010/11</b> | <b>2011/12</b> |
|-------------------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Zugänge gesamt                | 118            | 105            | 102            | 56             |
| Gesamtschüler LB (1.- 9. Kl.) | 749            | 734            | 727            | 657            |

Ausgehend von diesen vorliegenden Zahlen wurde unter Berücksichtigung eines 3-Jahres-Trends sowie unter Berücksichtigung des 1-Jahres-Trends eine Prognose über die möglichen Zugänge sowie in den Folgejahren erstellt.

Es kann davon ausgegangen werden, dass sich die Entwicklung zwischen diesen beiden Trendlinien widerspiegeln wird.

## Mögliche Zugänge

| Schuljahr                        | 2011/12 | 2012/13 | 2013/14 | 2014/15 | 2015/16 |
|----------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 3-Jahrestrend (-19,7 % jährlich) | 56      | 45      | 36      | 29      | 23      |
| 1-Jahrestrend (-45,1 % jährlich) | 56      | 31      | 17      | 9       | 5       |

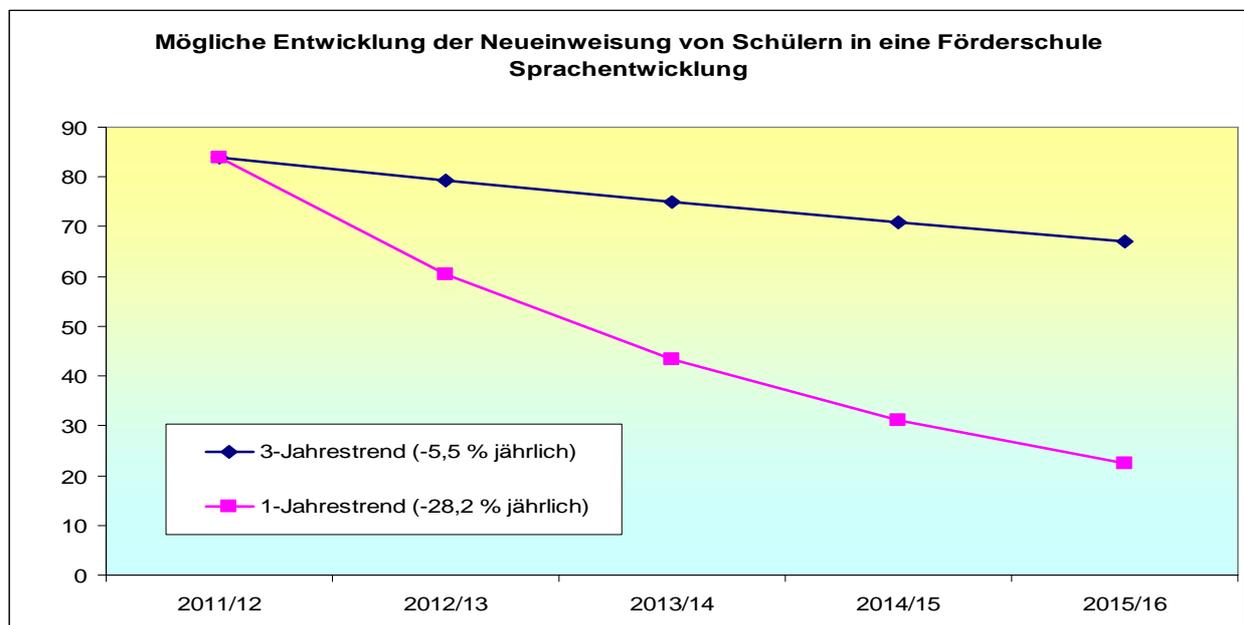


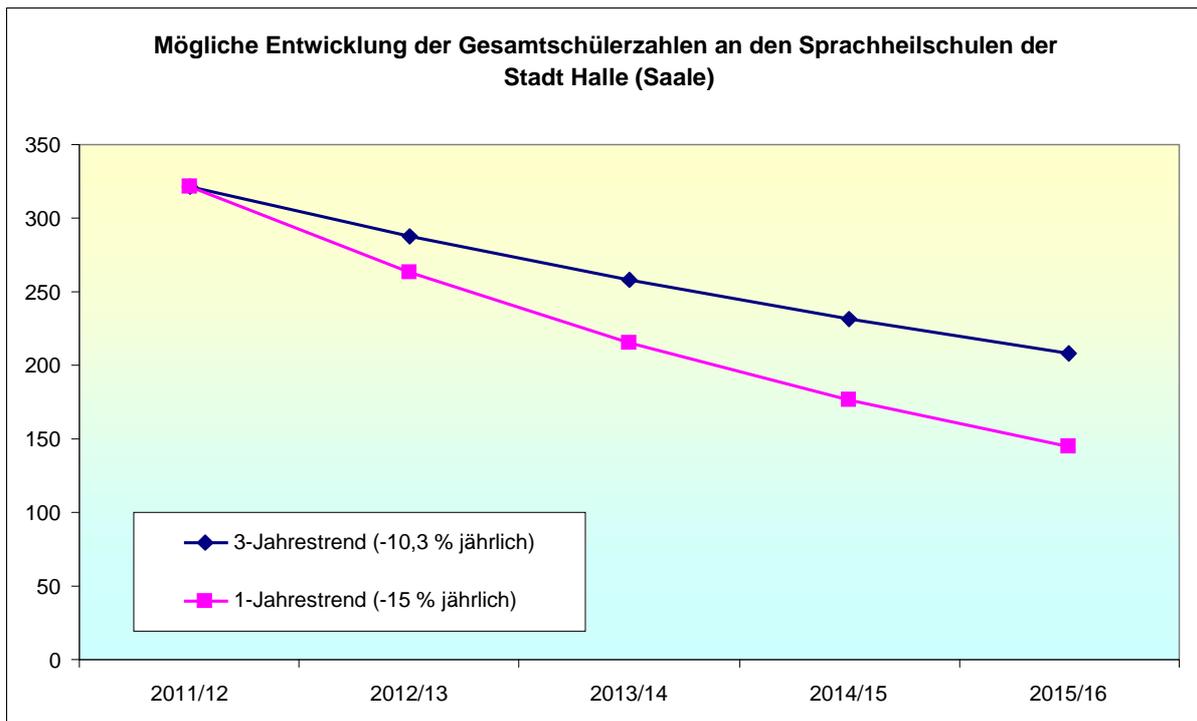
## Sprachheilschulen

| Schuljahr                      | 2008/09 | 2009/10 | 2010/11 | 2011/12 |
|--------------------------------|---------|---------|---------|---------|
| Zugänge gesamt                 | 105     | 118     | 117     | 84      |
| Gesamtschüler SHS (1.- 6. Kl.) | 448     | 413     | 392     | 334     |

## Mögliche Zugänge

| Schuljahr                        | 2011/12 | 2012/13 | 2013/14 | 2014/15 | 2015/16 |
|----------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 3-Jahrestrend (-5,5 % jährlich)  | 84      | 79      | 75      | 71      | 67      |
| 1-Jahrestrend (-28,2 % jährlich) | 84      | 60      | 43      | 31      | 22      |





In Fortsetzung des sich in diesem Jahr zeigenden Trends werden die Schülerzahlen in den einzelnen Förderschwerpunkten stark rückläufig sein. Es bleibt somit offen, ob mittelfristig bei einer weiteren Differenzierung nach Förderschwerpunkten ausreichend Schüler vorhanden sind, um eigene Schulen auszulasten.

Unabhängig von den ausstehenden rechtlichen Festlegungen zur weiteren Ausgestaltung der Förderschullandschaft sowie der Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung an Regelschulen gehen die Überlegungen der Verwaltung deshalb in Richtung der Schaffung von Förderzentren.

Diese Förderzentren sollen unter einem Dach mehrere Förderschwerpunkt (z. B. Sprache, Lernen und sozial-emotional) vereinen.

Neben dem schulischen Teil sollten diese Zentren auch eine Einrichtung der Jugendhilfe beherbergen sowie einen Hort zur Sicherung der Ganztagesbetreuung im bzw. in unmittelbarer Nähe des Zentrums vorhalten.

Die Verwaltung geht dabei von der Schaffung von zwei Zentren aus, die ihren Standort in Halle-Neustadt bzw. auf der Silberhöhe/Südstadt haben sollten.

In Umsetzung dieses Vorhabens, welches als Modellprojekt für das Land denkbar wäre, wird es erforderlich sein, weitere Schulstandorte von Förderschulen zu schließen, da das Land Sachsen-Anhalt für die Modellprojekte Neubauten präferiert.

Aber auch bei Fortsetzung des durch das Land Sachsen-Anhalt zum Schuljahr 2011/12 umgesetzten Verfahrensweges bei der Zuweisung von Schülern an Förderschulen würde sich der Bedarf an Förderschulen in der Stadt Halle (Saale) bis 2018 auf zwei Standorte mit einer durchschnittlichen Schülerzahl zwischen 150 – 180 Schüler reduzieren.

Um weitere konkrete Maßnahmen der Schulnetzplanung umzusetzen, bedarf es jedoch noch der Festlegung gesetzlicher Rahmenbedingungen durch das Land Sachsen-Anhalt.

**Weitere Hochrechnungen für die einzelnen Schulstandorte der Förderschulen sind im Tabellenteil ab Seite 50 ausgewiesen.**

## **2.3 Tangierende Aufgabenbereiche**

### **2.3.1 Aufgaben im HH-Jahr 2012 und Schuljahr 2012/13**

Ggf. Erstellung von Planungsunterlagen und Beschlussvorschlägen zur Sanierung des Schulgebäudes Jägerplatz 24 in Verbindung mit einer Nachnutzung im Bereich der Jugendhilfe.

### **2.3.2 Aufgaben im HH-Jahr 2013, Schuljahr 2013/14 und Folgejahre**

Unter Berücksichtigung eintretender schulrechtlicher Veränderungen werden weitere Beschlüsse zur Sanierung bzw. Neubau von Schulstandorten (Förderzentren), zu Kapazitätsveränderungen oder zu Maßnahmen im Rahmen der Jugendhilfe erforderlich.

## **VI. Schulform Berufsbildende Schulen**

### **1. Beschreibung des IST- Zustandes Beginn Schuljahr 2011/12**

Im Rahmen des separaten Beschlusses zur Schulentwicklungsplanung der Berufsbildenden Schulen (BbS) in der Stadt Halle (Saale) erfolgte eine umfangreiche IST-Analyse.

Mit der Fortschreibung für das Schuljahr 2012/13 gilt es jetzt die im genannten Beschluss bereits aufgeführten Veränderungen umzusetzen. Die Veränderungen resultieren aus dem weiterhin anhaltenden Rückgang der Schülerzahlen an den Berufsbildenden Schulen.

Mit Beginn des Schuljahres 2012/13 wird auch erstmals die Kooperationsvereinbarung zwischen den Landkreisen Saalekreis, Burgenlandkreis, Landkreis Mansfeld-Südharz und der Stadt Halle (Saale) zum Tragen kommen, die im Mai von den Vertretern der Landkreise und der Stadt Halle (Saale) unterzeichnet wurde.

### **2. Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung Berufsbildende Schulen**

#### **2.1 Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes für das Schuljahr 2012/13**

##### **2.1.1 Aufgabe des Standortes Grasnelkenweg 16 der BbS I / II „Max Eyth“ / „Gutjahr“**

###### Beschlussinhalt

Aufgabe des Standortes Grasnelkenweg 16 als Außenstelle der Berufsbildenden Schulen I / II „Max Eyth“ / „Gutjahr“

**zum 31.07.2012**

###### Grund der Änderung



in 2012/13 nicht. Erst ab Sommer 2013 kommt der finanzielle Effekt der Schließung des Objektes zum Tragen. Auf eine Gegenrechnung der eingesparten Bewirtschaftungskosten im Sanierungsobjekt wurde hier verzichtet

2013: ca: 78.700 €

2014: ca: 151.800 €

## **2.2 Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung in den Folgejahren**

In Verbindung mit der Sicherung der Beschulung im Grundschulbereich im Bereich nördliche Innenstadt ist zu prüfen, inwieweit durch die Verlagerung der Außenstelle Universitätsring der BbS V zusätzliche Kapazitäten für den Grundschulbereich geschaffen werden können, die bei Eröffnung einer neuen Grundschule an diesem Standort die Standorte der Grundschulen Friesen, Neumarkt und Lessing entlasten.

In Verbindung mit dieser Entscheidung ist eine Entscheidung zur Aufgabe des Standortes Rainstraße der BbS V Halle möglich.

Der abgeschlossene Kooperationsvertrag mit den benachbarten Schulträgern ist jährlich zu prüfen und zu aktualisieren.

Im Rahmen vorhandener Fördermöglichkeiten ist die Sanierung des Standortes Dreyhauptstraße der BbS III „J. C. v. Dreyhaupt“ planungstechnisch ab 2013 zu berücksichtigen.